



Bedienungsanleitung
Használati útmutató

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	04
Lieferumfang/Geräteteile	06
Erklärung der Symbole auf dem Gerät	09
Einleitung	12
Gerätebeschreibung	13
Lieferumfang	14
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	14
Sicherheitshinweise.....	15
Technische Daten.....	22
Vor Inbetriebnahme.....	23
Inbetriebnahme.....	27
Grundsätzliche Arbeitshinweise zu Fällarbeiten.....	31
Unter Spannung stehendes Holz bearbeiten.....	33
Transport	34
Reinigung und Wartung.....	35
Lagerung.....	40
Entsorgung und Wiederverwertung.....	41
Störungsabhilfe.....	42
Konformitätserklärung.....	78

FERREX®

Benzin Kettensäge CSP50 Láncfűrész

Deutsch Seite 09
Magyar Oldal 43



Vers.No. 211019

Originalbetriebsanleitung

AT HU

Származási hely: Kina

Vertrieben durch: | Gyártó:

Scheppach GmbH
Günzburger Str. 69
89335 Ichenhausen
GERMANY

KUNDENDIENST • ÜGYFÉLSZOLGÁLAT

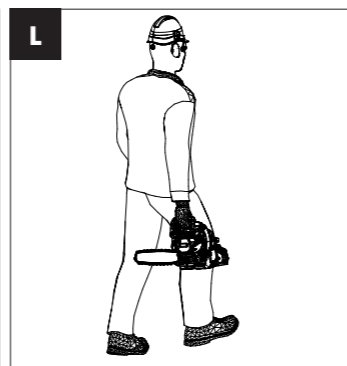
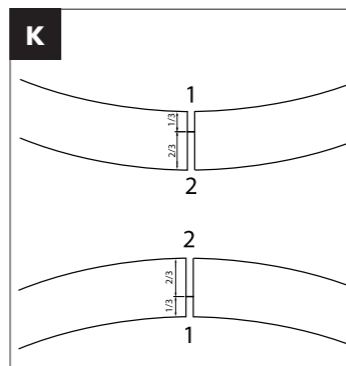
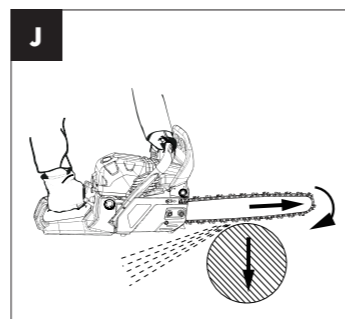
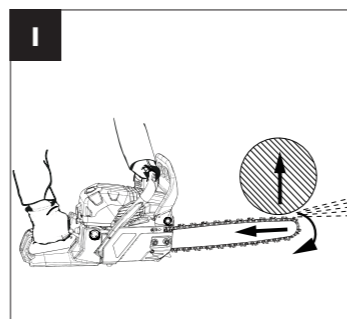
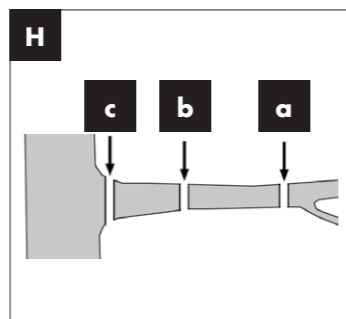
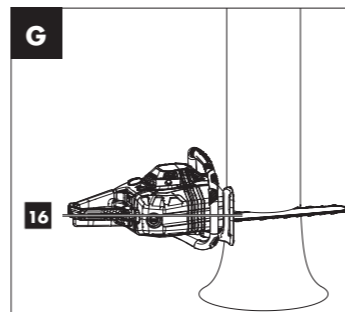
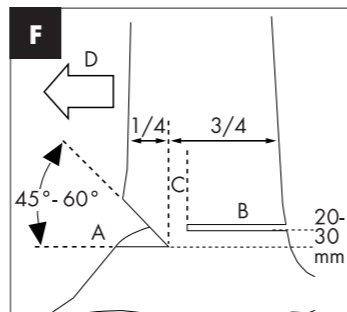
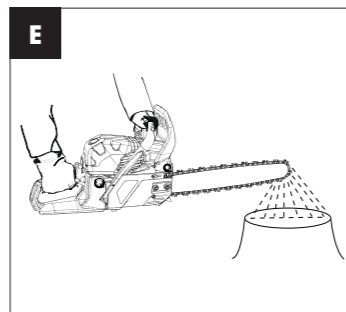
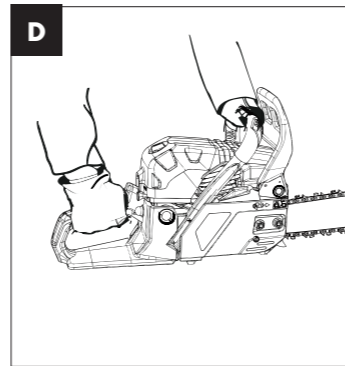
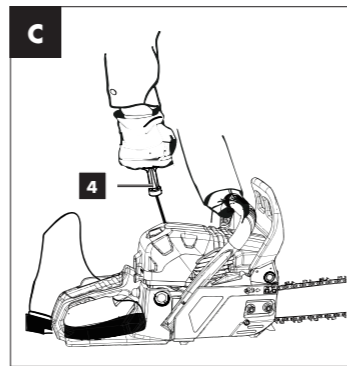
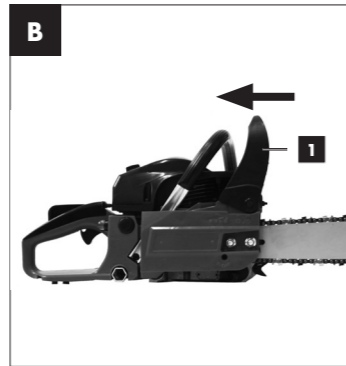
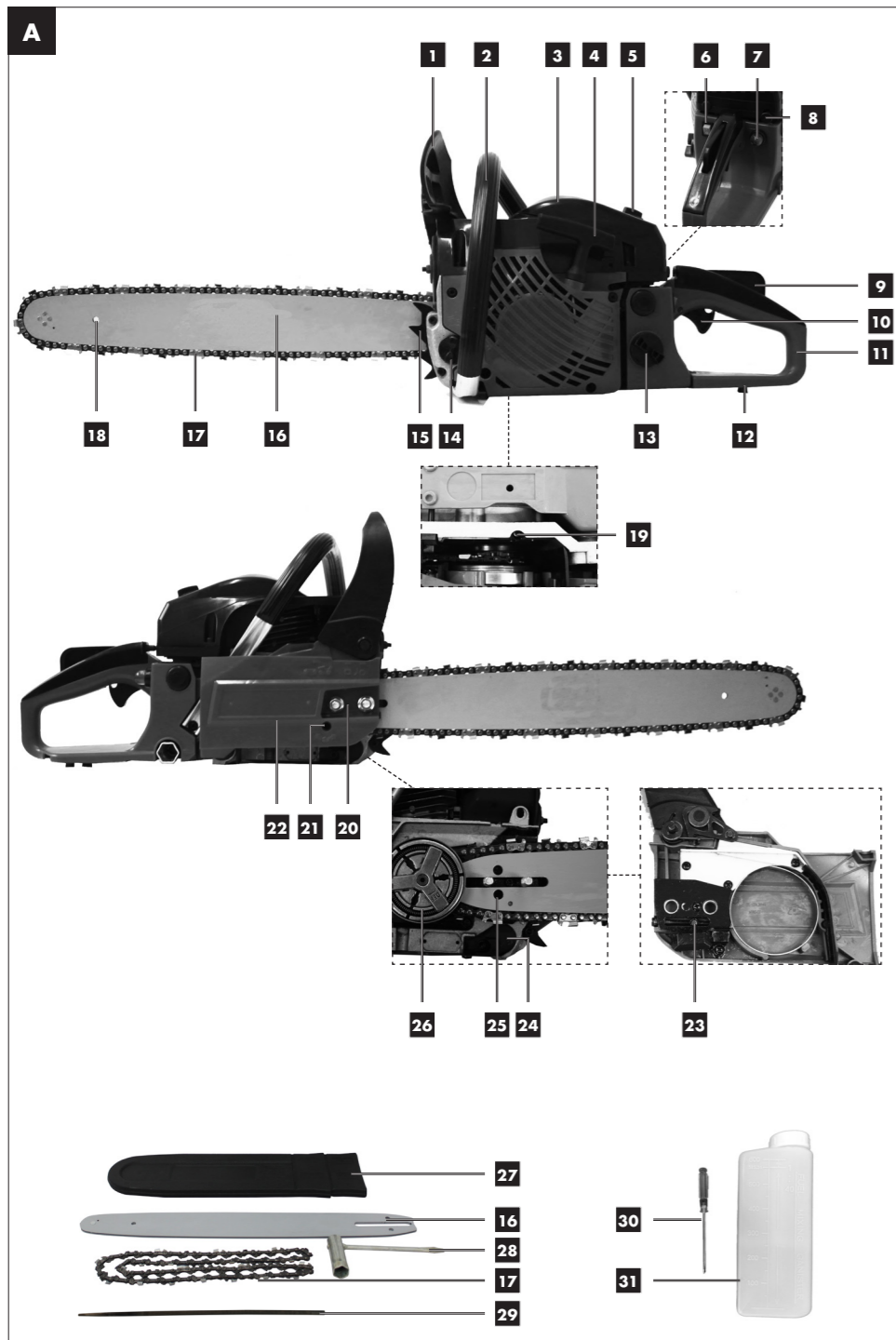
814165

☎ AT HU 00800 4003 4003
✉ service.at@scheppach.com

Modell/Típus: CSP50

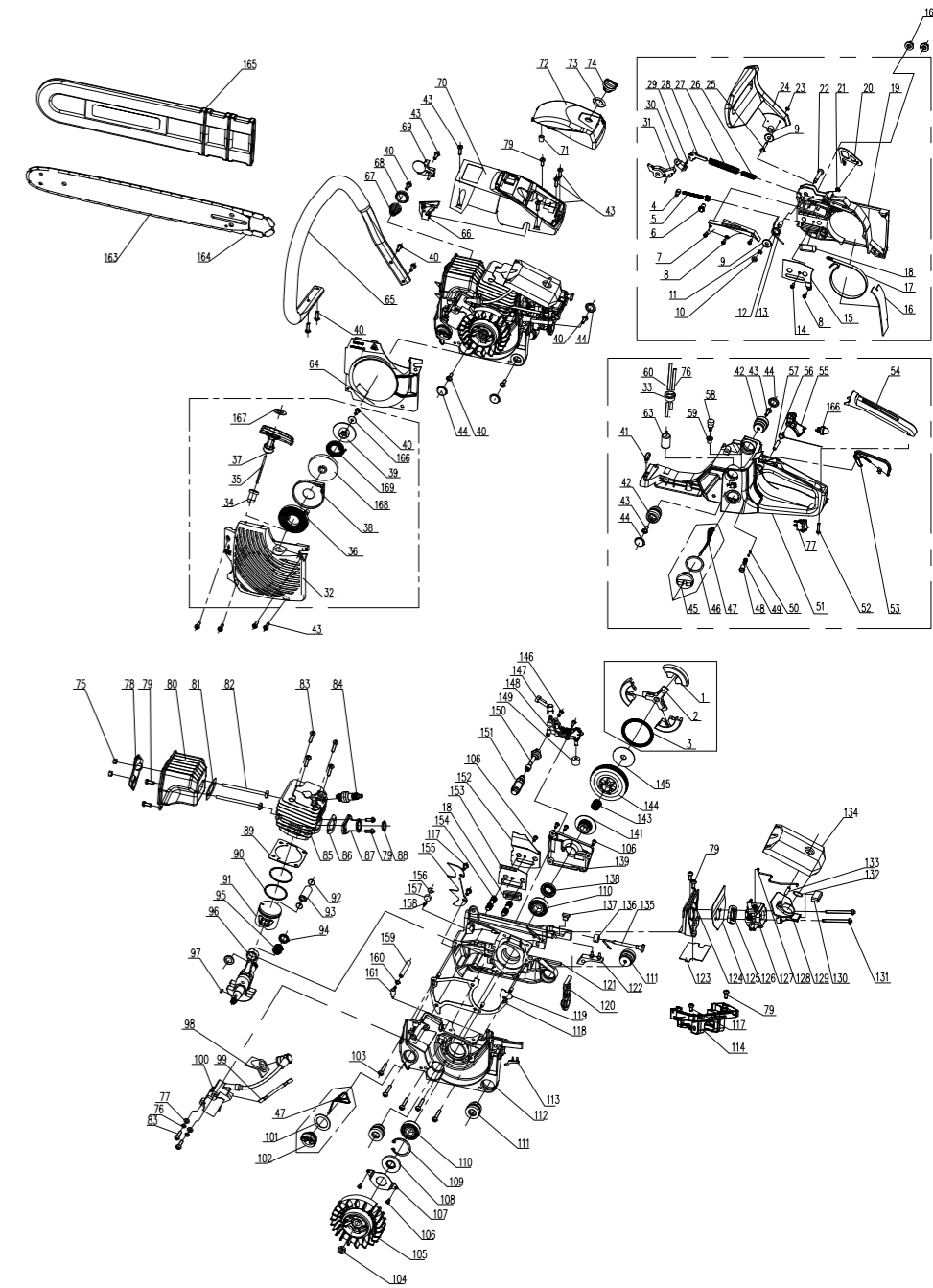
03/2022

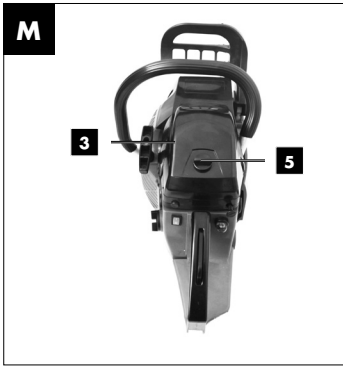
3
JAHRE GARANTIE



Lieferumfang/Geräteteile

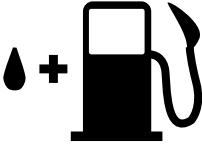
- 1x Kettensäge
- 1x Führungsschiene
- 1x Sägekette
- 1x Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher
- 1x Abdeckung der Führungsschiene
- 1x Mischbehälter
- 1x Sägekettenrundfeile
- 1x Schraubendreher
- 1x Garantiekarte
- 1x Betriebsanleitung





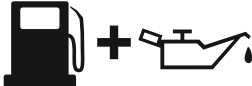







1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Warnhinweise.</p>
	<p>Warnung! Gefahr von Rückschlag (Kickback). Hüten Sie sich vor einem Rückschlag der Kettensäge und vermeiden Sie Kontakt mit der Schienenspitze.</p>
	<p>Benutzen Sie das Gerät nicht einhändig.</p>
	<p>Benutzen Sie das Gerät immer mit beiden Händen.</p>
	<p>Tragen Sie immer Schutzbrille, Gehörschutz und einen Schutzhelm.</p>
	<p>Lesen Sie die komplette Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät benutzen.</p>
	<p>Tragen Sie immer Sicherheits- und Anti-Vibrations-Handschuhe, wenn Sie das Gerät benutzen.</p>
	<p>Tragen Sie immer rutschfeste Sicherheitsschuhe mit Schnitenschutz, wenn Sie das Gerät benutzen.</p>

	<p>Wichtig ist das Tragen von Schutzkleidung für Füße, Beine, Hände und Unterarme.</p>
	<p>Einfüllöffnung für Treibstoff.</p>
	<p>Einfüllöffnung für Sägekettenöl.</p>
	<p>gedrückt - Choke deaktiviert heraus gezogen - Choke aktiviert</p>
	<p>Primer-Taster für Kaltstart</p>
<p>L H T</p>	<p>Einstellschrauben für Vergaser: L niedrige Drehzahl H hohe Drehzahl T Leerlaufdrehzahl</p>
	<p>Einstellung der Kettenbremse: Weißer Pfeil: Kettenbremse inaktiv. Schwarzer Pfeil: Kettenbremse aktiv.</p>
	<p>Einbaurichtung der Sägekette.</p>

	<p>Garantierter Schallleistungspegel des Gerätes.</p>
	<p>Achtung! Heiße Oberfläche.</p>
	<p>Ein- /Ausschalter - „STOP“ Ein- /Ausschalter - „ON“</p>
	<p>Gewicht.</p>
	<p>Mischverhältnis.</p>
	<p>Vermeiden Sie den Kontakt mit der Schienenspitze.</p>
	<p>Feuer verboten.</p>
	<p>Garanzzeit.</p>

2. Einleitung

Hersteller:**Schepach GmbH**

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäße Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

3. Gerätebeschreibung (Abb. A , N , O)

1. Vorderer Handschutz
2. Vorderer Handgriff
3. Luftfilterabdeckung
4. Startseilzug
5. Verschluss für die Luftfilterabdeckung
6. Ein- /Ausschalter
7. Kraftstoffpumpe „Primer“
8. Kaltstarthebel (Choke)
9. Gashebelsperre
10. Gashebel
11. Hinterer Handgriff
12. Hinterer Handschutz
13. Kraftstofftankverschluss
14. Kettenöltankverschluss
15. Krallenanschlag (vormontiert)
16. Führungsschiene
17. Sägekette
18. Schleifbockhilfe
19. Ölregulierungsschraube
20. Befestigungsmuttern
21. Kettenspannschraube
22. Kettenradabdeckung
23. Kettenspannstift
24. Kettenfänger
25. Bohrung für den Kettenspannstift
26. Kettenrad
27. Abdeckung der Führungsschiene/Kettenschutz
28. Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher
29. Sägekettenrundfeile
30. Schraubendreher
31. Mischbehälter
32. Luftfilter
33. Zündkerzenstecker

4. Lieferumfang

- 1 Kettensäge
- 1 Führungsschiene
- 1 Sägekette
- 1 Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher
- 1 Abdeckung der Führungsschiene/Kettenschutz
- 1 Mischbehälter
- 1 Sägekettenrundfeile
- 1 Schraubendreher
- 1 Garantiekarte
- 1 Betriebsanleitung

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kettensäge darf nur für das Sägen von Holz im Freien verwendet werden. Für andere Zwecke darf die Kettensäge nicht verwendet werden.

Nehmen Sie keine Änderungen an der Kettensäge vor. Die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert wurde.

Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Erstbenutzer müssen sich einweisen lassen, um sich mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut zu machen. Zu Ihrer Sicherheit besuchen Sie einen staatlichen Motorsägenlehrgang.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5.1 Nicht zugelassene Bediener:

Personen, die mit dieser Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht bedienen.

Nationale Regularien können den Einsatz des Gerätes einschränken!

6. Sicherheitshinweise

WICHTIG!

VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR DEN SPÄTEREN GEBRAUCH SICHER AUFBEWAHREN.

GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

VORSICHT

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG

Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Gerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie krank oder müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Vermeiden Sie Fehlanwendungen, benutzen Sie die Maschine nur wie unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben.

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung Ihres Gerätes und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.
- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.
- Verpackungsfolien von Kindern fernhalten, es besteht Erstickenungsgefahr!

- Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden. Der Bediener ist gegenüber Dritten verantwortlich.
- Seien Sie im Umgang mit dem Gerät sehr aufmerksam. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit und achten Sie genau darauf, was Sie tun.
- Arbeiten Sie nicht länger als 10 Minuten am Stück. Es empfiehlt sich, zwischen den Arbeitsgängen eine Pause von 10 - 20 Minuten zu machen.
- Leihen Sie das Gerät nur an Benutzer aus, die Erfahrung mit dem Gerät haben. Die Betriebsanleitung ist dabei zu übergeben.
- Einige Schneidaufgaben erfordern eine spezielle Schulung und besondere Fertigkeiten. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Erstbenutzer müssen sich einweisen lassen, um sich mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut zu machen. Zu Ihrer Sicherheit besuchen Sie einen staatlichen Motorsägenlehrgang.
- Das Gerät muss bei Nichtverwendung so abgestellt werden, dass niemand gefährdet wird. Vor unbefugtem Zugriff sichern.
- Der Benutzer des Gerätes ist für alle Unfälle und Gefahren verantwortlich, die andere Personen oder deren Eigentum schädigen.
- Kinder, Jugendliche und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten dürfen die Kettensäge nicht benutzen. Ausnahmen bestehen nur für Jugendliche über 16 Jahre im Rahmen der Ausbildung unter Aufsicht eines Fachkundigen.
- Die elektrische Zündanlage des Gerätes erzeugt ein geringes elektromagnetisches Feld. Wenn Sie Träger eines Herzschrittmachers oder ähnlicher Implantate sind, konsultieren Sie vor Verwenden des Gerätes Ihren Arzt, um gesundheitliche Risiken zu vermeiden.
- Beachten Sie, bei nicht ordnungsgemäßer Wartung, bei Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen oder Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen kann es zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.

6.2 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

GEFÄHR

Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung (PSA)!

- Tragen Sie einen Schutzhelm mit Gesichtsschutz bzw. Schutzbrille und Gehörschutz.
- Tragen Sie eng anliegende Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage.
- Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Vermeiden Sie weite Kleidung, die sich verfangen kann.
- Tragen Sie keinen Schal, keine Krawatte und keinen Schmuck!
- Bei langen Haaren benutzen Sie ein Haarnetz!
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten im Wald einen Schutzhelm. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen. Überprüfen Sie den Schutzhelm regelmäßig auf Beschädigungen.

Nach 5 Jahren ist dieser spätestens auszutauschen. Verwenden Sie nur geprüfte Schutzhelme.

- Der Gesichtsschutz bzw. die Schutzbrille hält Sägespäne und Holzsplitter ab. Um Verletzungen der Augen zu vermeiden, ist beim Arbeiten mit dem Gerät stets ein Gesichtsschutz bzw. eine Schutzbrille zu tragen.
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz. Der von dem Gerät ausgehende Lärm kann zu Hörschäden führen.
- Tragen Sie robuste Schutzhandschuhe aus widerstandsfähigem Material, wie z. B. Leder.
- Tragen Sie beim Sägen von trockenem Holz eine Staubschutzmaske. Es kann zur Bildung von Sägestaub kommen.

6.3 Lagerung und Transport

- Schalten Sie die Kettensäge vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken. Schalten Sie die Kettenbremse ein und bringen Sie den Kettenschutz an.
- Verwenden Sie den Kettenschutz bei Transport und Lagerung.
- Sichern Sie die Maschine während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Kraftstoffverlust, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Gerät nur am vorderen Handgriff. Die Führungsschiene zeigt dabei nach hinten, von Ihrem Körper abgewandt (siehe Abb. L).
- Halten Sie den heißen Schalldämpfer vom Körper weg. Es besteht Verbrennungsgefahr!
- Reinigen und warten Sie die Kettensäge vor der Lagerung.
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Ort. Sichern Sie es auch vor unbelegtem Zugriff.

6.4 Umgebungssicherheit

- Nationale und / oder kommunale Regelungen können die Verwendung Lärm erzeugender, motorbetriebener Geräte zeitlich einschränken. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrer kommunalen Verwaltung.
- Das Gerät darf nicht in Innenräumen oder anderen schlecht belüfteten Bereichen betrieben werden. Es besteht Erstickungsgefahr durch die giftigen Abgase/Schmieröldampf und Sägestaub.
- Führen Sie Arbeiten nur bei Tageslicht aus.
- Arbeiten Sie auch nicht bei ungünstigen Wetterbedingungen, wie z. B. Regen oder Wind. Hierbei besteht ein erhöhtes Unfallrisiko.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.
- Halten Sie Kinder, andere Personen und Tiere vor und während der Arbeit fern. Sie können bei Ablenkung die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Vergewissern Sie sich vor Arbeitsbeginn, dass sich keine Personen, Tiere oder Sachwerte in der Gefahrenzone befinden.
- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von Drahtzäunen oder in Bereichen mit losem Altdraht.
- Stellen Sie Feuerlöschmittel bereit, wenn Sie in leicht entzündlicher Umgebung, wie z. B. bei trockenem Gras usw. arbeiten. Es besteht Brandgefahr!

6.5 Kraftstoff einfüllen

- Benzin ist sehr leicht entzündlich. Halten Sie beim Betanken Abstand von offenem Feuer und rauchen Sie nicht dabei. Es besteht Brandgefahr!
- Achten Sie darauf, dass Sie kein Benzin verschütten. Benzin oder Kettenöl darf nicht ins Erdreich gelangen. Nehmen Sie geeignete Unterlagen zur Hilfe.
- Tanken Sie nur in gut belüfteten Bereichen. Benzindämpfe können sich leicht entzünden oder explodieren.
- Schalten Sie den Motor vor dem Tanken ab und lassen Sie das Gerät abkühlen. Wurde Benzin verschüttet, reinigen Sie sofort die betroffenen Stellen. Lassen Sie auch keinen Kraftstoff auf Ihre Kleidung kommen, ansonsten sofort wechseln.
- Vermeiden Sie auch Haut- und Augenkontakt mit Benzin oder Schmierstoffen (Öl).
- Atmen Sie Benzindämpfe/Schmieröldämpfe nicht ein.
- Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Benzin ausläuft, starten Sie den Motor nicht. Es besteht Gefahr durch Verbrennungen.
- Öffnen Sie den Tankverschluss nur vorsichtig, damit bestehender Überdruck langsam entweichen kann und kein Benzin herausspritzt.

6.6 Vor der Inbetriebnahme

⚠ WARNUNG

Führen Sie Überprüfungen immer vor der Inbetriebnahme und bei ausgeschaltetem Motor durch.

Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch und nachdem es zu Boden gefallen ist auf betriebssicheren Zustand.

Überprüfen Sie, ob alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Werkzeugen. Lassen Sie beschädigte Teile von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.

Verwenden Sie die Kettensäge und das Zubehör nur entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Motorwerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Kettenbremse auf Funktionstüchtigkeit (vorderer Handschutz, siehe Abb. D).
- Überprüfen Sie die Führungsschiene, ob diese richtig montiert ist.
- Überprüfen Sie die Sägekette, ob diese richtig gespannt ist. Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör. Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Schärfen Sie regelmäßig nach und tauschen Sie verschlissene Teile rechtzeitig aus. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

- Überprüfen Sie den Gashebel und die Gashebelsperre auf Leichtgängigkeit. Der Gashebel muss in die Ausgangsposition zurückfedern.
- Überprüfen Sie, ob sich genügend Kraftstoff und Kettenschmieröl im Tank befinden.
- Überprüfen Sie, ob die Handgriffe sauber, trocken und frei von Öl und Schmutz sind.
- Führen Sie die Arbeiten nie alleine durch. Im Notfall muss jemand in der Nähe sein.
- Benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen. Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen (z. B. auf einer Leiter) können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. So können Sie die Kettensäge in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum. Bei Betrieb auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.
- Sägen Sie niemals über Schulterhöhe.
- Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff (siehe Abb. D). Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- Halten Sie bei laufender Kettensäge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Kettensäge, dass die Sägekette nichts berührt. Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- Schalten Sie die Kettensäge sofort aus, wenn Sie spürbare Veränderungen im Geräteverhalten feststellen.
- Wenn die Kettensäge mit Steinen, Nägeln oder sonstigen harten Gegenständen in Berührung gekommen ist, stoppen Sie sofort den Motor und überprüfen Sie die Sägekette und die Führungsschiene auf Beschädigungen.
- Lassen Sie die Kettensäge nicht fallen, schlagen Sie sie nicht gegen Hindernisse und benutzen Sie die Führungsschiene nie als Hebel.
- Sägen Sie mit der Kettensäge nur in Holz.
- Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert. Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen. Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Nationale Vorschriften können den Einsatz der Maschine beschränken.
- Es ist notwendig, täglicher Inspektion vor dem Gebrauch und nach dem Fallen lassen oder anderer Schocks, um signifikante Schäden oder Defekte festzustellen.

6.7 Geräusch und Vibrationen

WARNUNG

Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken, z. B. das Risiko einer Weißfingererkrankung (Durchblutungsstörungen) durch häufige Arbeitspausen, in denen Sie z. B. Ihre Handflächen aneinanderreiben.

Das Weißfingeryndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Geräten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z.B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen.

- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe und achten Sie auf warme Hände.
- Achten Sie darauf, dass die Kette immer scharf ist.
- Legen Sie regelmäßige Arbeitspausen ein.
- Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

6.8 Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag

WARNUNG

Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.

- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird.
- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.
- Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Kettensäge schnell unkontrolliert in Bedienrichtung zurückstoßen (siehe Abb. I).
- Das Verklemmen der Sägekette an der Unterkante der Führungsschiene kann die Kettensäge schnell unkontrolliert von der Bedienrichtung wegziehen (siehe Abb. J).
- Seien Sie extrem vorsichtig, wenn Sie die Kette der Kettensäge zum Weitersägen in einen schon begonnenen Schnitt einsetzen.
- Sägen Sie keine Äste oder Holzstücke, die während des Sägevorgangs ihre Position verändern könnten oder bei denen sich der Schnitt im Verlauf des Sägevorgangs schließt.
- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Ergreifen Sie als Benutzer einer Kettensäge verschiedene Maßnahmen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können. Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen (siehe Abb. D).
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten. Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Sägekette und/oder zu Rückschlag führen.
- Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette. Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.
- Sägen Sie nicht mit der Schwertspitze. Es besteht Rückschlagsgefahr.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Nägel oder Metallstücke im Schneidebereich befinden. Achten Sie besonders auf Nägel oder Eisenstücke in der Umgebung des Schneidebereichs. Seien Sie auch vorsichtig beim Sägen von Harthölzern, bei denen sich die Kette verhaken kann. Dadurch kann es zum Rückschlag kommen.
- Beginnen Sie den Schnitt mit voller Kraft und halten Sie die Kettensäge während des Sägens immer auf Höchstgeschwindigkeit.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.

6.9 Restrisiken

GEFAHR

VERLETZUNGSGEFAHR !

Kontakt mit der Sägekette kann zu tödlichen Schnittverletzungen führen. Niemals mit den Händen in die laufende Sägekette greifen.

RÜCKSCHLAGGEFAHR !

Rückschlag kann zu tödlichen Schnittverletzungen führen.

VERBRENNUNGSGEFAHR !

Kette und Führungsschiene erhitzen sich im Betrieb.

6.10 Sicherheitsfunktionen

- **17: Sägekette mit geringem Rückschlag** hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen Rückschlagkräfte zu reduzieren und diese besser abzufangen.
- **1: Vorderer Handschutz/Kettenbremse** schützt die linke Hand der Bedienperson, sollte sie bei laufender Säge vom vorderen Griff abrutschen. Die KETTENBREMSE ist eine Sicherheitsfunktion zur Minderung von Verletzungen auf Grund von Rückschlägen, in-

dem eine laufende Sägekette im Millisekunden angehalten wird. Sie wird vom vorderen Handschutz aktiviert.

- **6: Ein- /Ausschalter** hält den Motor sofort an, wenn er ausgeschaltet wird.
- **9: Gashebelsperre** verhindert eine zufällige Beschleunigung des Motors. Der Gashebel kann nur gedrückt werden, wenn die Gashebelsperre gedrückt ist.
- **24: Kettenfänger** mindert die Gefahr von Verletzungen, sollte die Sägekette bei laufendem Motor reißen oder entgleiten. Der Kettenauffänger soll eine um sich schlagende Kette auffangen.

7. Technische Daten

Gewicht unbetankt, ohne Schneidgarnitur ca.5,2 kg
 Gewicht unbetankt, mit Schneidgarnitur ca.6,4 kg
 Kraftstofftankca. 550 cm³ (0,55 l)
 Tank für Kettenschmieröl.....ca. 260 cm³ (0,26 l)

Verwendbare Schnittlänge* /
 Führungsschiene 44 cm (18")

Max. Kettengeschwindigkeit..... 22m/s
 Kettenteilung 8,255 mm (0,325")
 Treibglieddicke..... 1,5 mm (0.059")
 Typ der Sägekette** KANGXING : .325.058-72
 Typ der Führungsschiene** KANGXING: BE18-72-5810P
 Kettenrad Zähnezah/Teilung 7 Zähne/8,255 mm (0,325")

Motor Hubraum 45 cm³
 Max. Motorleistung nach ISO 7293..... 1,8 kW
 Leerlaufdrehzahl n₀ 3400 min⁻¹
 Drehzahl n_{max} 12000 min⁻¹
 Zündkerze L8RTF

* Die tatsächliche Schnittlänge kann geringer als die angegebene Schnittlänge sein.

** Warnung! Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeketten und Führungsschienen

Geräusch

Schalldruckpegel L_{pA} nach ISO 22868..... 98,9 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 2,5 dB
 Schallleistungspegel L_{WA}
 nach ISO 22868 113,28 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 2,5 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Werkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Vibration

Vibrationswert am hinteren

Handgriff nach ISO 228675,277 m/s²

Vibrationswert am vorderen

Handgriff nach ISO 228676,185 m/s²

Unsicherheit K1,5 m/s²

⚠️ WARNUNG

Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken, z. B. das Risiko einer Weißfingererkrankung (Durchblutungsstörungen), durch häufige Arbeitspausen, in denen Sie z. B. Ihre Handflächen aneinanderreiben.

8. Vor Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickengefahr!

8.1 Montage der Führungsschiene und Sägekette spannen**⚠️ ACHTUNG**

Führen Sie Montage immer bei ausgeschaltetem Motor durch.

⚠ WARNUNG**Verletzungsgefahr!**

Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette (17) berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

Hinweis

Eine neue Sägekette (17) längt sich und muss öfter nachgespannt werden. Überprüfen Sie regelmäßig nach jedem Schnitt die Kettenspannung und stellen Sie diese nach.

Je nach Verschleiß kann die Führungsschiene (16) gewendet werden.

- Stellen Sie die Kettensäge auf eine ebene, stabile Unterlage.
- Ziehen Sie den vorderen Handschutz (1) bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Abb. B).
- Entfernen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28).
- Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (22) ab.
- Schieben Sie das Langloch der Führungsschiene (16) über die beiden herausstehenden Bolzen.
- Legen Sie die Sägekette (17) über die Zahnung des Kettenrades (26). Führen Sie die Sägekette (17) passgenau in der auf der Führungsschiene (16) angegebenen Richtung ein. In der Spitze der Führungsschiene (16) befindet sich ein Führungsrad, in dessen Zahnung die Sägekette (17) eingelegt werden muss.
- Ziehen Sie etwas an der Führungsschiene (16), um die Sägekette (17) leicht vorzuspannen.
- Setzen Sie die Kettenradabdeckung (22) wieder auf. Achten Sie darauf, dass der innenliegende Kettenspannstift (23) in die passende Bohrung für den Kettenspannstift (25) der Führungsschiene (16) passt. Verstellen Sie ggf. die Kettenspannschraube (21) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28).
- Schrauben Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit der Hand auf. Achten Sie aber darauf, dass Sie diese noch nicht fest anziehen.
- Drehen Sie mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) die Kettenspannschraube (21) im Uhrzeigersinn, bis der untere Teil der Sägekette (17) in die Führungsschiene (16) gleitet. Die Sägekette (17) muss an der Schienenunterseite anliegen. Bei gelöster Kettenbremse muss sich die Sägekette (17) von Hand über die Führungsschiene (16) ziehen lassen.

Hinweis

Eine neue Sägekette (17) längt sich und muss öfter nachgespannt werden.

- Ziehen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) fest an.

8.2 Kraftstoff mischen

Der Motor muss mit einem Kraftstoffgemisch aus Benzin und Motoröl betrieben werden.

WARNUNG

Direkten Hautkontakt mit Kraftstoff und Einatmen von Kraftstoffdämpfen vermeiden.

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin (min. ROZ 95) und speziellem 2-Takt-Motoröl (JASO FD/ISO - L - EGD). Mischen Sie das Kraftstoffgemisch nach der Kraftstoff-Mischtablette an.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in den beiliegenden Mischbehälter (31) (siehe „Kraftstoff-Mischtablette“). Schütteln Sie anschließend den Mischbehälter (31) gut durch.

8.2.1 Kraftstoff-Mischtablette

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin2-Takt-Öl

0,5 Liter 12,5 ml

8.3 Kraftstoff einfüllen

WARNUNG

Füllen Sie den Kraftstoff nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Es besteht Brandgefahr!

- Reinigen Sie immer den Bereich um den Kraftstofftankverschluss (13) vor dem Einfüllen, damit kein Schmutz in den Kraftstofftank fällt. Benutzen Sie hierzu ein trockenes, fusselfreies Tuch.
- Legen Sie das Gerät auf die Seite, so dass der Kraftstofftankverschluss (13) nach oben zeigt.
- Drehen Sie den Kraftstofftankverschluss (13) gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie ihn. Der Kraftstofftankverschluss (13) ist mit einer Verliersicherung im Kraftstofftank verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- Füllen Sie das Kraftstoffgemisch in den Kraftstofftank. Verschütten Sie beim Auftanken keinen Kraftstoff und füllen Sie den Kraftstofftank nicht randvoll.
- Wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort auf.
- Drehen Sie den Kraftstofftankverschluss (13) im Uhrzeigersinn, um ihn zu verschließen.

HINWEIS

Kontrollieren Sie nach jedem Kraftstoffeinfüllen auch das Kettenöl.

8.4 Kettenöl einfüllen

⚠ WARNUNG

Füllen Sie das Sägekettenöl nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Es besteht Brandgefahr!

Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten! Bei trocken laufender Sägekette wird die Schneidgarnitur in kurzer Zeit irreparabel zerstört.

Vor der Arbeit immer Kettenschmierung überprüfen.

HINWEIS

Verwenden Sie nur Sägekettenöl. Vorzugsweise biologisch abbaubar. Verwenden Sie kein Altöl, Motoröl usw.

Kontrollieren Sie während der Arbeit, ob die Kettenschmierung funktioniert.

- Reinigen Sie immer den Bereich um den Kettenöltankverschluss (14) vor dem Einfüllen, damit kein Schmutz in den Kettenöltank fällt. Benutzen Sie hierzu ein trockenes, fusselfreies Tuch.
- Legen Sie das Gerät auf die Seite, so dass der Kettenöltankverschluss (14) nach oben zeigt.
- Drehen Sie den Kettenöltankverschluss (14) gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie ihn. Der Kettenöltankverschluss (14) ist mit einer Verliersicherung im Kettenöltank verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- Füllen Sie das Kettenöl in den Kettenöltank. Verschütten Sie beim Auftanken kein Kettenöl und füllen Sie den Kettenöltank nicht randvoll.
- Wischen Sie verschüttetes Kettenöl sofort auf.
- Drehen Sie den Kettenöltankverschluss (14) im Uhrzeigersinn, um ihn zu verschließen.

8.5 Sägekette spannen und prüfen

⚠ WARNUNG

Schutzhandschuhe anziehen! Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne! Überprüfen Sie die Kettenspannung regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme.

- Vor dem Spannen müssen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) etwas lösen.
- Drehen Sie die Kettenspannschraube (21) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen.
- Ziehen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) fest an.

- Die Sägekette (17) muss an der Schwertunterseite anliegen. Prüfen Sie, ob sich die Sägekette (17) (bei gelöster Kettenbremse, vorderen Handschutz (1) nach hinten ziehen) von Hand über die Führungsschiene (16) ziehen lässt.

HINWEIS

Eine neue Sägekette (17) längt sich und muss öfter nachgespannt werden.

9. Inbetriebnahme

VORSICHT

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems
- einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung
- festen Sitz sämtlicher Verschraubungen
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile

Arbeitshinweise

Machen Sie sich vor dem Einsatz mit dem Umgang der Kettensäge vertraut.

9.1 Starten des Motors

ACHTUNG

Ziehen Sie den Startseilzug (4) stets gerade heraus. Halten Sie den Griff des Startseilzugs (4) fest, wenn sich der Startseilzug (4) wieder einzieht. Lassen Sie den Startseilzug (4) nie zurückschnellen.



9.1.1 Starten bei kaltem Motor

WARNUNG

Schalten Sie die Kettenbremse vor jeder Inbetriebnahme ein (Vorderen Handschutz (1) nach vorne drücken).

ACHTUNG

Lassen Sie niemals den Startseilzug (4) zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.

- Entfernen Sie die Abdeckung der Führungsschiene/Kettenschutz (27) von der Führungsschiene (16).
- Stellen Sie die Kettensäge auf einen stabilen und ebenen Untergrund. Die Sägekette (17) darf dabei den Boden nicht berühren.
- Drücken Sie den vorderen Handschutz (1) nach vorne, bis dieser einrastet. Die Sägekette (17) wird durch die Kettenbremse blockiert.
- Drücken Sie 5-10x die Kraftstoffpumpe „Primer“ (7).
- Schalten Sie den Ein- / Ausschalter (6) auf „ON“.
- Ziehen Sie den Kaltstarthebel (Choke) (8) heraus .
- Stellen Sie Ihre Schuhspitze in den hinteren Handschutz (12) (siehe Abb. C).
- Halten Sie die Kettensäge am vorderen Handgriff (2) fest und ziehen Sie den Startseilzug (4) langsam bis zum ersten Widerstand heraus.
- Ziehen Sie nun den Startseilzug (4) rasch an, bis der Motor startet. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang. So lange der Kaltstarthebel (Choke) (8) herausgezogen ist (,) läuft der Motor nur kurz an und geht wieder aus.
- Sobald der Motor ausgegangen ist, betätigen Sie die Gashebelsperre (9) und den Gashebel (10) zusammen. Der Kaltstarthebel (Choke) (8) springt automatisch in die Betriebsstellung „Warmstart“.
- Ziehen Sie nun erneut den Startseilzug (4) rasch an, bis der Motor startet.

Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie das Kapitel „Störungsabhilfe“.

HINWEIS

Bei hohen Außentemperaturen kann es vorkommen, dass auch bei kaltem Motor ohne Choke gestartet werden muss!

- Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den vorderen Handschutz (1) nach hinten ziehen (siehe Abb. B). **VORSICHT!** Die Kettenbremse ist jetzt gelöst. Wird der Gashebel (10) zusammen mit der Gashebelsperre (9) betätigt, läuft die Sägekette (17) an.

9.1.2 Starten bei warmem Motor

(Das Gerät stand für weniger als 15–20 Minuten still.)

WARNUNG

Schalten Sie die Kettenbremse vor jeder Inbetriebnahme ein (Handschutz (1) nach vorne drücken).

- Drücken Sie den vorderen Handschutz (1) nach vorne, bis dieser einrastet. Die Sägekette (17) wird durch die Kettenbremse blockiert.
- Schalten Sie den Ein- / Ausschalter (6) auf „ON“.

- Der Kaltstarthebel (Choke) (8) muss zum Starten des warmen Motors nicht gezogen werden.
- Stellen Sie Ihre Schuhspitze in den hinteren Handschutz (12) (siehe Abb. C).
- Halten Sie die Kettensäge am vorderen Handgriff (2) fest und ziehen Sie den Startseilzug (4) langsam bis zum ersten Widerstand heraus.
- Ziehen Sie nun den Startseilzug (4) rasch an. Das Gerät sollte nach 1–2 Zügen starten. Falls das Gerät nach 6 Zügen immer noch nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang unter „Starten bei kaltem Motor“.

9.2 Motor abstellen

9.2.1 Not-Aus-Schrittfolge

Falls es notwendig ist, das Gerät sofort zu stoppen, stellen Sie hierzu den Ein- / Ausschalter (6) auf „OFF“.

9.2.2 Normale Schrittfolge

- Lassen Sie den Gashebel (10) los. Der Motor geht in Leerlaufgeschwindigkeit über.
- Stellen Sie dann den Ein- / Ausschalter (6) auf „OFF“.

9.3 Betrieb im Leerlauf

ACHTUNG

Im Leerlauf muss die Sägekette (17) stillstehen. Sollte sich die Sägekette (17) drehen, ist die Leerlaufdrehzahl einzustellen!

HINWEIS

Wenn sich die Sägekette (17) im Leerlauf bewegt oder der Motor bei Gaswegnahme von alleine ausgeht, muss eine Vergasereinstellung vorgenommen werden (siehe Kapitel „Wartung der Vergasereinstellungen“).

- Heben Sie die Kettensäge auf.
- Halten Sie mit der linken Hand den vorderen Handgriff (2) fest.
- Halten Sie mit der rechten Hand den hinteren Handgriff (11) fest. Dabei liegt der Handballen auf der Gashebelsperre (9) und der Zeigefinger betätigt den Gashebel (10) (siehe Abb. D).
- Nach einmaliger Betätigung des Gashebels (10) läuft der Motor im Standgas.
- Lassen Sie den Motor kurz warmlaufen.

9.4 Kettenschmierung prüfen und einstellen

ACHTUNG

- Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten! Bei trocken laufender Sägekette wird die Schneidgarnitur in kurzer Zeit irreparabel zerstört.
- Vor der Arbeit immer Kettenschmierung überprüfen.

Hinweis

Verwenden Sie nur Sägekettenöl, vorzugsweise biologisch abbaubar. Verwenden Sie kein Altöl, Motoröl usw.

Kontrollieren Sie während der Arbeit, ob die Kettenschmierung funktioniert.

Halten Sie die Kettensäge im laufenden Betrieb, bei mittlerer Drehzahl über einen abgesägten Baumstumpf oder einer passenden Unterlage. Ist die Schmierung ausreichend, bildet sich ein leichter Ölfilm auf dem Baumstumpf oder der Unterlage (siehe Abb. E).

- Falls notwendig, kann die Kettenschmierung durch die Ölregulierungsschraube (19) erhöht oder verringert werden.
- Nehmen Sie hierzu den mitgelieferten Schraubendreher (30) zur Hilfe:
 - Drücken Sie zuerst und drehen dann die Ölregulierungsschraube (19) im Uhrzeigersinn, um die Kettenschmierung zu verringern.
 - Drücken Sie zuerst und drehen dann die Ölregulierungsschraube (19) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenschmierung zu erhöhen.

9.5 Kettenbremse prüfen

WARNUNG

Die Kettenbremse muss vor jeder Inbetriebnahme geprüft werden.

Die Kettenbremse bremst die Sägekette bei einem Rückschlag sofort ab.

- Achten Sie darauf, dass der vordere Handschutz (1) frei von Schmutz ist und sich leicht bewegen lässt.
- Starten Sie die Kettensäge, und beschleunigen Sie die Sägekette auf volle Geschwindigkeit (Vollgas).
- Betätigen Sie bei laufender Sägekette den vorderen Handschutz (1). Die Kettenbremse muss die Sägekette bei max. Geschwindigkeit abbremsen und blockieren.

WARNUNG

Eine erhöhte Motordrehzahl über eine zu lange Zeit, bei blockierter Kettenbremse schadet dem Motor und dem Kettenantrieb.

Sollte sich die Sägekette (17) dennoch bewegen, kontaktieren Sie den Kunden-Service.

10. Grundsätzliche Arbeitshinweise zu Fällarbeiten

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Säge- und Fällarbeiten sowie sämtliche damit verbundene Arbeiten dürfen nur von besonders ausgebildeten und geschulten Personen durchgeführt werden.

Hinweis

Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften für Fällarbeiten und informieren Sie sich bei der zuständigen Behörde.

- Achten Sie darauf, dass durch die herabfallenden Äste und Bäume niemand zu Schaden kommen kann.
- Im Arbeitsbereich dürfen sich nur die für die Fällarbeiten benötigten Personen aufhalten.
- Halten Sie den Arbeitsbereich am Stamm frei und aufgeräumt, sodass ein sicherer Stand für die Bedienpersonen gewährleistet ist.
- Halten Sie Fluchtwege frei und aufgeräumt, um den Arbeitsbereich schnell verlassen zu können.
- Führen Sie Fällarbeiten nicht bei stärkeren Windverhältnissen, schlechtem Wetter oder schlechten Sichtverhältnissen durch.
- Halten Sie Entfernungen zum nächsten Arbeitsplatz von mindestens 2 1/2 Baumlängen ein.

10.1 Verwendung und Behandlung

- Starten Sie das Gerät nie, bevor Führungsschiene (16), Sägekette (17) und Kettenradabdeckung (22) korrekt montiert sind.
- Schneiden Sie kein am Boden liegendes Holz bzw. versuchen Sie nicht aus dem Boden ragende Wurzeln zu sägen. Vermeiden Sie auf jeden Fall, dass die Sägekette (17) in das Erdreich eintaucht, da die Sägekette (17) andernfalls sofort abstumpft.
- Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Gerät berühren, schalten Sie den Motor sofort aus und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden.
- Warten Sie das Gerät sorgfältig. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Geräten.

- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- Lassen Sie das Gerät von dafür qualifiziertem Personal warten. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.

10.2 Fallkerb erstellen

Hinweis

Der Fallkerb bestimmt die Fallrichtung des zu fällenden Baumes.

Legen Sie den Fallkerb im rechten Winkel zur Fallrichtung an.

Sägen Sie möglichst bodennah.

Stützen Sie die Kettensäge mit dem Krallenanschlag (15) ab.

10.2.1 Fallkerb anlegen (Abb.F)

- Fangen Sie zuerst mit dem Schnitt des Fallkerbes A an. Die Tiefe des Fallkerbes sollte ca. 1/4 des Baumdurchmessers betragen und einen Winkel von 45°- 60° aufweisen.

10.2.2 Fällrichtung prüfen (Abb. G)

Kettensäge mit der Führungsschiene (16) in die Fallkerbsohle legen.

Sofern erforderlich Fallkerb entsprechend nachschneiden.

10.3 Fällschnitt ausführen (Abb. F)

- Setzen Sie den Fällschnitt B ca. 2-3 cm höher als den waagerechten Schnitt des Fallkerbes A an. Achten Sie darauf, dass der Fällschnitt B exakt waagrecht ausgeführt wird.
- Lassen Sie ca. 1/10 des Baumdurchmessers, die Bruchleiste C vor dem Fällschnitt B stehen. Bruchleiste C führt den Baum wie ein Scharnier zu Boden und sichert ihn gegen vorzeitiges Umfallen.

 **WARNUNG**

Unfallgefahr!

Sägen Sie die Bruchleiste C auf keinen Fall während des Fällschnitts B an, da der Baum sonst in eine unvorhersehbare Fallrichtung fallen kann!

Seien Sie darauf vorbereitet, dass der Baum beim Fallen auf dem Schnitt unkontrolliert „rutschen“ kann.

Seien Sie darauf vorbereitet, dass der Baum beim Aufprall auf dem Boden unkontrolliert in eine Richtung „springen“ kann.

- Um zu verhindern, dass die Kettensäge im Fällschnitt B verklemt, treiben Sie rechtzeitig Keile aus Aluminium oder Kunststoff in den Fällschnitt B. Verwenden Sie keine Eisenkeile.

⚠ ACHTUNG**Sachschaden!**

Achten Sie darauf, dass der Keil nicht mit der Sägekette (17) in Berührung kommt. Sie kann dadurch stark beschädigt werden.

10.4 Entastungsarbeiten

- Beachten Sie grundsätzlich die Gefahr von zurückschlagenden Ästen.
- Stehen Sie nicht auf dem Stamm beim Entasten.
- Sägen Sie nicht mit der Schienenspitze.
- Sägen Sie nie mehrere Äste auf einmal.
- Stützen Sie die Kettensäge beim Entasten möglichst mit dem Krallenanschlag (15) ab.
- Achten Sie darauf, dass am Ende des Schnittes die Kettensäge durch ihr Eigengewicht durchschwenken kann. Sie wird nicht mehr im Schnitt gestützt, halten Sie entsprechend dagegen.
- Nehmen Sie einen festen, stabilen und sicheren Stand beim Entasten ein.

10.4.1 Entastungsarbeiten in Teilstücken

Kürzen Sie lange bzw. dicke Äste, bevor Sie den finalen Trennschnitt vornehmen (siehe Abb. H). Die Sägekette (17) kann ansonsten leicht verklemmen.

11. Unter Spannung stehendes Holz bearbeiten

Die richtige Reihenfolge beim Bearbeiten von unter Spannung stehendem Holz muss unbedingt eingehalten werden. Ansonsten kann sich die Sägekette (17) verklemmen oder es kann zu einem Rückschlag kommen.

Holz unter Spannung muss immer zuerst auf der Druckseite eingeschnitten werden. Erst dann kann der Trennschnitt auf der Zugseite erfolgen.

So wird das Einklemmen der Sägekette (17) vermieden.

⚠ ACHTUNG**Sachschaden!**

Liegendes Holz darf an der Unterseite der Schnittstelle nicht den Boden berühren, da ansonsten die Sägekette (17) beschädigt werden kann.

Rückstoß (Abb. I)

- Das Verklemmen der Sägekette (17) an der Oberkante der Führungsschiene (16) kann die Kettensäge schnell unkontrolliert in Bedienrichtung zurückstoßen.

Hineinziehen (Abb. J)

- Das Verklemmen der Sägekette (17) an der Unterkante der Führungsschiene (16) kann die Kettensäge schnell unkontrolliert von der Bedienrichtung wegziehen.

Sicheres Arbeiten

- Halten Sie das Gerät in einem guten Gebrauchszustand, um Verletzungen vorzubeugen.
- Prüfen Sie nach Fallenlassen das Gerät auf signifikante Schäden oder Defekte.
- Benutzen Sie das Gerät nicht auf einer Leiter stehend oder auf einem unsicheren Standplatz.
- Lassen Sie sich nicht zu einem unüberlegten Schnitt verleiten. Das könnte Sie selbst und andere gefährden.
- Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition. Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.

11.1 Holzstamm ist nach unten gebogen

- Sägen Sie zuerst den Entlastungsschnitt 1 (ca. 1/3 des Stammdurchmessers) auf der Druckseite (siehe Abb. K).
- Führen Sie dann den Trennschnitt 2 (ca. 2/3 des Stammdurchmessers) auf der Zugseite aus (siehe Abb. K).

11.2 Holzstamm ist nach oben gebogen

- Sägen Sie zuerst den Entlastungsschnitt 1 (ca. 1/3 des Stammdurchmessers) auf der Druckseite (siehe Abb. K).
- Führen Sie dann den Trennschnitt 2 (ca. 2/3 des Stammdurchmessers) auf der Zugseite aus (siehe Abb. K).

12. Transport

- Verwenden Sie stets die Abdeckung der Führungsschiene (27) beim Transport.
- Schalten Sie die Kettensäge vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken. Sichern Sie die Maschine während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Kraftstoffverlust, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Gerät nur am vorderen Handgriff (2). Die Führungsschiene zeigt dabei nach hinten, von Ihrem Körper abgewandt (siehe Abb. L).
- Halten Sie den heißen Schalldämpfer vom Körper weg. Es besteht Verbrennungsgefahr!

13. Reinigung und Wartung

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Schalten Sie das Gerät vor Reinigungsarbeiten immer aus und ziehen den Zündkerzenstecker (33) ab. (siehe Kapitel 13.4 Wartung der Zündkerze).

Hinweis

Nach jedem Gebrauch sollte das Gerät gründlich gereinigt werden.

Führen Sie die Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur soweit aus, wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben. Weiterführende Arbeiten müssen von Fachpersonal ausgeführt werden. Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden (siehe Kapitel „Wartungsintervalle“).

13.1 Reinigung der Motoreinheit

WARNUNG

Verbrennungsgefahr!

Heiße Schalldämpfer, Zylinder oder Kühlrippen nicht berühren.

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und das Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

13.2 Reinigung des Luftfilters

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser.

Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter (32) sollte regelmäßig kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden.

Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter (32) häufiger zu überprüfen.

- Lösen Sie den Verschluss für die Luftfilterabdeckung (5) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn. (siehe Abb. M)
- Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (3).
- Entnehmen Sie den Luftfilter (32). (siehe Abb. N)
- Reinigen Sie den Luftfilter (32) durch Ausklopfen oder Ausblasen (mit Druckluft).

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

ACHTUNG

Luftfilter (32) nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

13.3 Reinigung des Kettenantriebes

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette (17) berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

Hinweis

Reinigen Sie den Kettenantrieb nach jedem Gebrauch.

- Stellen Sie die Kettensäge auf eine ebene, stabile Unterlage.
- Ziehen Sie den vorderen Handschutz (1) bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Abb. B).
- Entfernen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28).
- Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (22) ab.
- Nehmen Sie die Sägekette (17) vorsichtig von der Führungsschiene (16) und dem Kettenrad (26) ab.
- Entfernen Sie die Führungsschiene (16). Reinigen Sie diese mit einem Pinsel.
- Reinigen Sie nun gründlich den kompletten Kettenantriebsbereich und die Kettenradabdeckung (22) mit einem Pinsel oder durch Ausblasen (mit Druckluft).

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

13.4 Wartung der Zündkerze

- Demontieren Sie den Luftfilter (32) wie unter 13.2 „Reinigung des Luftfilters“ beschrieben.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (33) ab, indem Sie ihn nach links und rechts drehen und gleichzeitig an ihm ziehen. Halten und ziehen Sie den Zündkerzenstecker (33) ausschließlich am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel! (siehe Abb. O)
- Lösen Sie die Zündkerze mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28).
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Elektrodenabstand = 0,6 mm (Abstand zwischen den Elektroden, zwischen welchen der Zündfunke erzeugt wird). Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

13.5 Wartung der Kettenschmierung

- Siehe Kapitel „Kettenschmierung prüfen und einstellen“.

13.6 Wartung der Vergasereinstellungen

- Wenn sich die Sägekette (17) im Leerlauf bewegt oder der Motor bei Gaswegnahme von alleine ausgeht, muss eine Vergasereinstellung vorgenommen werden.

Hinweis

Lassen Sie die Vergasereinstellungen (z. B. die Leerlaufdrehzahl) nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen, um Motorschäden zu vermeiden.

13.7 Wartung der Führungsschiene

- Entfernen Sie eventuell entstandene Grate an der Schienenkante mit Hilfe einer Metallfeile.
- Reinigen Sie die Nut der Führungsschiene (16) mit Hilfe eines Pinsels oder mit Druckluft. Wechseln Sie die Führungsschiene (16) aus, sobald die Nut verschlissen ist.
- Drehen Sie die Führungsschiene (16) nach jedem Einsatz, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.
- Überprüfen Sie das Zahnrad an der Spitze der Führungsschiene (16) auf Leichtgängigkeit. Schmieren Sie es ggf. mit einem Lageröl.

13.8 Montage der Führungsschiene und Sägekette spannen**⚠ ACHTUNG**

Führen Sie Montage immer bei ausgeschaltetem Motor durch.

⚠ WARNUNG**Verletzungsgefahr!**

Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette (17) berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

Hinweis

Eine neue Sägekette (17) längt sich und muss öfter nachgespannt werden. Überprüfen Sie regelmäßig nach jedem Schnitt die Kettenspannung und stellen Sie diese nach. Je nach Verschleiß kann die Führungsschiene (16) gewendet werden.

- Stellen Sie die Kettensäge auf eine ebene, stabile Unterlage.
- Ziehen Sie den vorderen Handschutz (1) bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Abb. D).
- Entfernen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28).
- Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (22) ab.
- Schieben Sie das Langloch der Führungsschiene (16) über die beiden herausstehenden Bolzen.
- Legen Sie die Sägekette (17) über die Zahnung des Kettenrades (26). Führen Sie die Sägekette (17) passgenau in der auf der Führungsschiene (16) angegebenen Richtung ein. In der Spitze der Führungsschiene (16) befindet sich ein Führungsrad, in dessen Zahnung die Sägekette (17) eingelegt werden muss.

- Ziehen Sie etwas an der Führungsschiene (16), um die Sägekette (17) leicht vorzuspannen.
- Setzen Sie die Kettenradabdeckung (22) wieder auf. Achten Sie darauf, dass der innenliegende Kettenspannstift (23) in die passende Bohrung für den Kettenspannstift (25) der Führungsschiene (16) passt. Verstellen Sie ggf. die Kettenspannschraube (21) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28).
- Schrauben Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit der Hand auf. Achten Sie aber darauf, dass Sie diese noch nicht fest anziehen.
- Drehen Sie mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) die Kettenspannschraube (21) im Uhrzeigersinn, bis der untere Teil der Sägekette (17) in die Führungsschiene (16) gleitet. Die Sägekette (17) muss an der Schienenunterseite anliegen. Bei gelöster Kettenbremse muss sich die Sägekette (17) von Hand über die Führungsschiene (16) ziehen lassen.

Hinweis

Eine neue Sägekette (17) längt sich und muss öfter nachgespannt werden.

- Ziehen Sie die beiden Befestigungsmuttern (20) mit dem Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) fest an.

13.9 Sägekette schärfen und pflegen

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette (17) berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

Hinweis

Eine optimal gepflegte und geschärfte Sägekette verringert die körperliche Belastung, den Verschleiß und führt zu einem guten Schnittergebnis.

Reinigen, pflegen und schärfen Sie die Sägekette regelmäßig.

Kontrollieren Sie die Sägekette regelmäßig auf Risse und beschädigte Nieten.

Ein Schleifbock kann an der Schleifbockhilfe (18) für den sicheren Halt während des Schleifens befestigt werden.

Benutzen Sie nur spezielle Sägekettenrundfeilen (29) mit einem \varnothing 4,8 mm (3/16") für die im Lieferumfang enthaltene Sägekette.

In einem Schärfset, z. B. von Oregon, finden Sie detaillierte Informationen zum Schärfvorgang.

Alternativ benutzen Sie ein elektrisches Kettenschärfgerät und folgen Sie den Anweisungen des Herstellers.

Im Zweifel über die Durchführung der Arbeit ist ein Austausch der Sägekette vorzunehmen.

Lassen Sie ggf. das Schärfen der Sägekette (17) von einer Fachwerkstatt durchführen.

- Benötigtes Zubehör:
 - Sägekettenrundfeile \varnothing 4,8 mm (3/16") (29)
 - Flachfeile (nicht im Lieferumfang enthalten)
 - Tiefenbegrenzungslehre (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Feilen Sie nur in Vorwärtsbewegung, um Material abzunehmen.
- Feilen Sie mit einem Schärfwinkel von ca. 25° bei einer Steigung von 10° zur Führungsschiene (16).
- Überprüfen Sie den Abstand der Tiefenbegrenzung mit einer Tiefenbegrenzungslehre.
- Der richtige Abstand des Tiefenbegrenzers sollte 0,6 mm (0,024") betragen.

WARNUNG

Eine nicht ordnungsgemäß geschärfte Sägekette kann die Gefahr eines Rückschlages erhöhen.

13.10 Tauschen/Montieren des Krallenanschlages

Das Gerät darf nicht mit einem verschlissenen oder beschädigtem Krallenanschlag (15) verwendet werden. Lösen Sie hierzu die beiden Innensechskantschrauben mit einem Innensechskantschlüssel (4 mm / nicht im Lieferumfang enthalten) und ersetzen Sie den Krallenanschlag (15).

13.11 Wartungsintervalle

Die hier aufgeführten Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerenden Bedingungen, wie z. B. starke Staubentwicklung und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

Geräteteil	Aktion	Vor Arbeitsbeginn	Wöchentlich	Bei Störungen	Bei Beschädigungen	Bei Bedarf
Kettenschmierung	Prüfen	X				
Sägekette (17)	Prüfen und auf Schärfzustand achten	X				
	Kettenspannung kontrollieren	X				
	Schärfen					X
Führungsschiene (16)	Prüfen (Abnutzung, Beschädigung)	X				
	Reinigen		X	X		
	Ersetzen				X	X

13.12 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Sägekette, Führungsschiene, Kettenrad, Kettenöl, Motoröl, Krallenanschlag, Kettenfangeinrichtung, Zündkerze, Luftfilter, Kraftstofffilter, Kettenölfilter

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

14. Lagerung

- Verwenden Sie stets die Abdeckung der Führungsschiene (27) bei der Lagerung.
- Der Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher (28) kann auf der Unterseite der Maschine eingesteckt werden.
- Reinigen und warten Sie das Gerät vor jeder Lagerung, siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“.
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren, trockenen, frostfreien, gut belüfteten und vor Witterung geschützten Ort auf. Eine Lagerung im Freien ist nicht ratsam. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.
- Entleeren Sie den Öl- bzw. Kraftstofftank mit einer Absaugpumpe.

⚠️ WARNUNG

Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

- Starten Sie den Motor und lassen Sie diesen solange laufen, bis das restliche Benzin verbraucht ist.

15. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder sie kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z. B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

Restkraftstoff, Öle und die zur Reinigung benutzte Flüssigkeit müssen umweltgerecht entsorgen!

Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

Flüssigkeiten und Behälter entsorgen Sie bei einer entsprechenden Annahmestelle.

16. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Motor springt nicht an	Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten	Folgen Sie den Anweisungen zum Starten
Der Motor springt an, hat aber nicht die volle Leistung	Verschmutzter Luftfilter (32)	Luftfilter (32) reinigen
Der Motor läuft unregelmäßig	Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze	Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen
Verrußte oder feuchte Zündkerze	Falsche Vergasereinstellung	Vergaser einstellen lassen und ggf. Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen

A csomag tartalma/részei


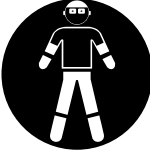


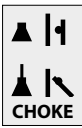

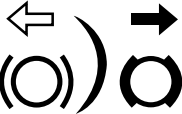

- 1 db Láncfűrész
- 1 db Vezetősín
- 1 db Fűrészlánc
- 1 db Gyertyakulcs / lapos csavarhúzó
- 1 db Borítás a vezetősínhez (láncvédő)
- 1 db Keverőedény
- 1 db Fűrészláncélező kerek reszelő
- 1 db Csavarhúzó
- 1 db Üzemeltetési útmutató





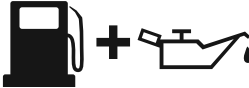



Tartalom

A készüléken található szimbólumok magyarázata.....	45
Bevezetés.....	48
A készülék leírása.....	49
Szállított elemek.....	50
Rendeltetésszerű használat.....	50
Biztonsági utasítások.....	51
Műszaki adatok.....	57
Üzembe helyezés előtt.....	59
Üzembe helyezés.....	62
A fakivágásra vonatkozó alapvető munkavégzési utasítások.....	66
Munkavégzés feszültség alatt álló fadarabon.....	68
Szállítás.....	69
Tisztítás és karbantartás.....	69
Tárolás.....	75
Ártalmatlanítás és újrahasznosítás.....	75
Hibaelhárítás.....	76
Megfelelőségi nyilatkozat	78

1. A készüléken található szimbólumok magyarázata

	<p>Figyelmeztetés! A láncfűrész használatához különleges biztonsági intézkedésekre van szükség. Olvassa el, és mindig tartsa be a figyelmeztető megjegyzéseket!</p>
	<p>FIGYELMEZTETÉS! Visszacsapás veszélye. Óvzkodjon a láncfűrész visszacsapásától, és kerülje a sín csúcsával való érintkezést.</p>
	<p>A láncfűrészsel ne dolgozzon egy kézzel.</p>
	<p>A láncfűrész mindig két kézzel kezelje.</p>
	<p>Viseljen arcvédővel vagy védőszemüveggel felszerelt, hallásvédővel rendelkező munkavédelmi sisakot.</p>
	<p>Az első üzembe helyezés előtt figyelmesen olvassa el az egész üzemeltetési útmutatót, és őrizze meg biztonságos helyen a későbbi használathoz.</p>
	<p>Viseljen védőkesztyűt.</p>

	<p>Viseljen csúszásmentes munkavédelmi cipőt!</p>
	<p>Viseljen vágás elleni védőbetéttel ellátott, szűk védőruházatot.</p>
	<p>Töltőnyílás az üzemanyaghoz.</p>
	<p>A lánckenés beállítása</p>
	<p>lenyomva - a fojtószelep deaktiválva kihúzva - fojtó aktíválva</p>
	<p>Nyomja meg 10-szor az üzemanyag-szivattyú „primer” gombját</p>
<p>L H T</p>	<p>Beállító csavarok a karburátorhoz: L alacsony sebesség H nagy sebesség T üresjárat fordulatszám</p>
	<p>Láncfék (nyitva / zárva)</p>
	<p>A lánc futásiránya</p>

	<p>A készülék garantált hangteljesítményszintje</p>
	<p>Figyelmeztetés forró felületekre</p>
	<p>Be / Ki kapcsoló - "ON" Be / Ki kapcsoló - "STOP"</p>
	<p>Súly.</p>
	<p>Keverési arány</p>
	<p>Kerülje a sín hegyével való érintkezést.</p>
	<p>A készülék közelében szigorúan tilos a nyílt láng használata és a dohányzás!</p>
	<p>Garancia időszak.</p>

2. Bevezetés

Gyártó:

Schepach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Kedves Ügyfelünk!

Sok örömet és sikert kívánunk új készüléke használatához.

Megjegyzés:

E gép gyártója a hatályos termékfelelősségi törvény szerint nem felelős a gépen esett vagy a gép által okozott károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a kezelési útmutató be nem tartása,
- harmadik fél által végzett illetéktelen javítás,
- nem eredeti pótalkatrészek beépítése és cseréje,
- nem rendeltetésszerű használat.

Vegye figyelembe a következőket:

A szerelés és üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutató teljes szövegét.

Kezelési útmutatónkból megismerheti készülékét, és elsajátíthatja a rendeltetésszerű használatához szükséges ismereteket.

A kezelési útmutató fontos információkat tartalmaz arról, hogyan dolgozhat a géppel biztonságosan, szakszerűen és gazdaságosan, hogyan előzheti meg a baleseteket, csökkentheti a javítási költségeket és az időkieséseket, és növelheti a gép megbízhatóságát és élettartamát.

A jelen kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein túl feltétlenül tartsa be az országában a készülék üzemeltetésével kapcsolatosan érvényes előírásokat is.

A szennyeződés és nedvesség ellen műanyag tokba csomagolt kezelési útmutatót tartsa a készülék közelében. Munkába állás előtt minden kezelő olvassa el, és gondosan tartsa be előírásait.

A gépen csak olyan személyek dolgozhatnak, akiket betanítottak a készülék használatára, és megismertettek az előforduló veszélyforrásokkal. Tartsa be a kezelők minimális életkorára vonatkozó rendelkezést.

A jelen kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein és országában a készülék üzemeltetésére vonatkozó előírásokon túl feltétlenül tartsa be az azonos kialakítású gépek üzemeltetésére vonatkozó általánosan elismert műszaki szabályokat is.

Nem vállalunk felelősséget az olyan balesetekért vagy károkért, amelyek azért keletkeznek, mert nem vették figyelembe a jelen útmutatót és a biztonsági utasításokat.

3. A készülék leírása (A , N, O Oábra)

1. Első kézvédő
2. Első markolat
3. Légszűrőfedél
4. Berántó zsinór
5. A légszűrőfedél zárja
6. Be-/kikapcsoló
7. Üzemanyag-szivattyú „primer”
8. Hidegindító kar (szívató)
9. Gázkar zárja
10. Gázkar
11. Hátsó markolat
12. Hátsó kézvédő
13. Üzemanyagtartály zárókupakja
14. Lánckenő olaj tartályának zárókupakja
15. Karmos ütköző (előszerelve)
16. Vezetősín
17. Fűrészlánc
18. Kőszőrűtámasz
19. Olajszabályzó csavar
20. Rögzítőanyák
21. Láncfeszítő csavar
22. Lánckerék burkolata
23. Láncfeszítő csap
24. Láncfogó
25. A láncfeszítő csap furata
26. Lánckerék
27. A vezetésín borítása
28. Gyertyakulcs / lapos csavarhúzó
29. Fűrészlánc kerek reszelője
30. Csavarhúzó
31. Keverőedény
32. légszűrő
33. Gyertyapipa

4. Szállított elemek

- 1 db láncfűrész
- 1 db vezetősín
- 1 db fűrészlánc
- 1 db gyertyakulcs / lapos csavarhúzó
- 1 db borítás a vezetősínhez (láncvédő)
- 1 db keverőedény
- 1 db fűrészláncélező kerek reszelő
- 1 db csavarhúzó
- 1 db Jótállási jegy
- 1 db üzemeltetési útmutató

5. Rendeltetésszerű használat

Ez a láncfűrész kizárólag a szabadban használható favágásra. A láncfűrész nem szabad más célra használni.

A láncfűrészen ne végezzen semmilyen módosítást. Ez veszélyeztetheti a biztonságot. Az ebből fakadó minden kárért és sérülésért nem a gyártó, hanem a felhasználó/kezelő viseli a felelősséget. Kérjük, vegye figyelembe, hogy a készülék rendeltetése szerint nem kisipari, kéziipari vagy ipari használatra tervezték.

A készülékre semmilyen garanciát nem vállalunk, ha kisipari, kéziipari vagy ipari, valamint ezekkel egyenértékű tevékenységekhez használja.

A tapasztalatlan felhasználóknak betanításban kell részesülniük, hogy megismerjék a készülék tulajdonságait. Biztonsága érdekében arra kérjük, vegyen részt állami szervezésű fűrészkezelő tanfolyamon.

Kérjük, vegye figyelembe, hogy készülékeinket rendeltetésük szerint nem kisipari, kéziipari vagy ipari használatra tervezték. A készülékre semmilyen garanciát nem vállalunk, ha kisipari, kéziipari vagy ipari, valamint ezekkel egyenértékű tevékenységekhez használja.

5.1 Nem engedélyezett kezelők:

A készüléket nem kezelhetik olyan személyek, akik nem ismerik a kezelési útmutatót, valamint gyermekek, fiatakorúak, illetve alkohol, drog vagy gyógyszer hatása alatt álló személyek.

Nemzeti előírások korlátozhatják a készülék használatát!

6. Biztonsági utasítások

FONTOS!

MIELŐTT HASZNÁLNI KEZDI A GÉPET, GONDOSAN OLVASSA EL, ÉS ŐRIZZE BIZTONSÁGOS HELYEN A KÉSŐBBI HASZNÁLATHOZ.

VESZÉLY

Közvetlenül fenyegető veszélyre utal, mely súlyos, akár halálos személyi sérülést okoz.

FIGYELMEZTETÉS

Potenciálisan veszélyes helyzetre utal, mely súlyos, akár halálos személyi sérülést okozhat.

VIGYÁZAT

Potenciálisan veszélyes helyzetre utaló megjegyzés, mely enyhébb személyi sérülést okozhat.

FIGYELEM

Potenciálisan veszélyes helyzetre utaló megjegyzés, mely anyagi kárt okozhat.

6.1 Általános biztonsági utasítások

FIGYELMEZTETÉS

Mindig legyen éber, figyeljen oda arra, amit csinál, és ésszel dolgozzon a készülékkel. Ne használja a készüléket, ha beteg vagy fáradt, illetve ha kábítószer, alkohol vagy gyógyszerek befolyása alatt áll. A készülék használata során egy pillanatnyi figyelmetlenség is súlyos sérüléseket okozhat.

Kerülje a helytelen használatot, a gépet minidig a „Rendeltetésszerű használat” részben leírtak szerint használja.

- Az első üzembe helyezés előtt olvassa el a készülék üzemeltetési útmutatóját, különös tekintettel a biztonsági utasításokra.
- A készüléken elhelyezett figyelmeztető és utasításokat tartalmazó táblák fontos megjegyzésekkel szolgálnak a veszélytelen üzemeltetéshez.
- Az üzemeltetési útmutatóban foglalt megjegyzések mellett figyelembe kell venni a törvényileg szabályozott általános biztonsági és balesetmegelőzési előírásokat is.
- A csomagolófóliát tartsa távol gyermekektől, mert fulladásveszélyt okozhat!
- A nem kellően tájékozott kezelők a szakszerűtlen használat folytán veszélyeztethetik saját magukat és más személyeket. A kezelő felelős a többiek biztonságáért.

- A készülék kezelése során legyen nagyon figyelmes. Ésszel dolgozzon, és nagyon figyeljen oda arra, amit csinál.
- Egyhuzamban ne dolgozzon a készülékkel 10 percnél hosszabb ideig. Javasoljuk, hogy az egyes munkamenetek között tartson 10 - 20 perc szünetet.
- A készüléket csak olyanoknak adja kölcsön, akik kellő tapasztalattal rendelkeznek a készülékkel kapcsolatban. Ilyen esetben adja át az üzemeltetési útmutatót is.
- Bizonyos vágási feladatok különös képzettséget és speciális készségeket igényelnek. Ha bármilyen kétsége van, forduljon szakemberhez.
- A tapasztalatlan felhasználóknak betanításban kell részesülniük, hogy megismerjék a készülék tulajdonságait. Biztonsága érdekében arra kérjük, vegyen részt állami szervezésű fűrészkészítő tanfolyamon.
- Ha nem használja, úgy állítsa le a készüléket, hogy senkit ne veszélyeztessen. Biztosítsa illetéktelen hozzáférés ellen.
- A készülék kezelője felelős minden olyan balesetért és veszélyért, mely más személyeket vagy azok tulajdonát érinti.
- A láncfűrészt nem használhatják gyermekek és csökkent fizikai, érzékelési vagy szellemi képességű személyek. Kivételt képeznek a 16 év fölötti, képzésben részt vevő fiatalok, tapasztalt szakember felügyelete mellett.
- A készülék elektromos gyújtása csekély elektromágneses mezőt gerjeszt. Ha Ön szívritmus-szabályzóval vagy hasonló implantátummal rendelkezik, a készülék használata előtt az esetleges kockázatokat elkerülendő érdeklődjön orvosánál.
- Vegye figyelembe, hogy a helytelenül végzett karbantartás, a nem megfelelő pótalkatrészek használata, vagy a biztonsági berendezések eltávolítása, illetve módosítása a készülék károsodásával járhat, és a kezelő személy súlyos sérülését okozhatja.

6.2 Személyi védőfelszerelés

VESZÉLY

Mindig viseljen személyi védőfelszerelést!

- Viseljen arcvédővel vagy védőszemüveggel felszerelt, hallásvédővel rendelkező munkavédelmi sisakot.
- Viseljen vágás elleni védőbetéttel ellátott, szűk védőruházatot.
- Viseljen csúszásmentes munkavédelmi cipőt.
- Viseljen védőkesztyűt.
- Kerülje a laza ruházat viselését, amely beakadhat.
- Ne viseljen sálát, nyakkendőt és ékszereket!
- Ha hosszú a haja, használjon hajhálót!
- Az erdőben végzett mindenfajta munka során viseljen munkavédelmi sisakot. Ez védelmet biztosít a lehulló ágak ellen. Rendszeresen ellenőrizze, nem sérült-e meg a munkavédelmi sisak. Ezt legkésőbb 5 év elteltével le kell cserélni. Csak bevizsgált munkavédelmi sisakot használjon.

- Az arcvédő, illetve a védőszemüveg távol tartja a forgácsokat és faszilánkokat. A megsérülések elkerülése érdekében a készülékkel végzett munka során mindig viseljen arcvédőt vagy védőszemüveget.
- Mindig viseljen hallásvédőt. A készülék által kibocsátott zaj halláskárosodást okozhat.
- Viseljen erős, ellenálló anyagból készült védőkesztyűt, például bőrkesztyűt.
- Száraz fa fűrészelésekor viseljen porvédő maszkot. Ilyenkor fűrészporszóró képződhet.

6.3 Tárolás és szállítás

- Szállítás előtt mindig kapcsolja ki a láncfűrészrész, akkor is, ha csak rövid szakaszon szállítja. Kapcsolja be a láncfűrészt, és tegye fel a láncvédőt.
- A szállítás és a tárolás során használja a láncvédőt.
- Szállítás közben (járművön is) biztosítsa a gépet felborulás ellen, hogy elkerülje az üzemanyag kifolyását, valamint a károk és sérülések bekövetkezését.
- A készüléket csak az első markolatnál fogva hordozza. A vezetősín ilyenkor hátrafelé, a testével ellenkező irányba mutasson (lásd az L ábrát).
- A forró hangtompítót tartsa távol a testétől. Égési sérülések veszélye áll fenn!
- Tárolás előtt tisztítsa meg a láncfűrészrész, és végezzen rajta karbantartást.
- A készüléket száraz és biztonságos helyen tárolja. Biztosítsa illetéktelen hozzáférés ellen.

6.4 A környezet biztonsága

- A nemzeti és / vagy önkormányzati szabályozások korlátozhatják a zajt keltő motoros készülékek használati idejét. Érdeklődjön ezzel kapcsolatban a helyben illetékes hatóságnál.
- A készüléket nem szabad beltérben vagy más, rosszul szellőző területen üzemeltetni. A mérgező kipufogógáz/kenőolajpára miatt fulladásveszély áll fenn.
- Csak nappali fényben dolgozzon.
- Szintén ne dolgozzon kedvezőtlen időjárási feltételek mellett, pl. esőben vagy szélben. Ilyenkor fokozott balesetveszély áll fenn.
- Tartsa tisztán és rendben a munkaterületet.
- A munkavégzés során tartsa távol a gyermekeket, más személyeket és állatokat. Ha elvonják a figyelmét, elveszítheti az uralmat a készülék felett.
- A munka megkezdése előtt bizonyosodjon meg arról, hogy a veszélyes területen nem tartózkodnak más személyek vagy állatok, illetve nincsenek veszélyben anyagi értékek.
- Ne dolgozzon drótkerítés mellett, vagy olyan területen, ahol laza, régi huzalok találhatók.
- Ha gyúlékony környezetben, pl. száraz fűben dolgozik, állítson készenlétbe tűzoltó készüléket. Tűzveszély áll fenn!

6.5 Üzemanyag betöltése

- A benzin nagyon könnyen gyúlékony. A tankolás során tartson távolságot a nyílt lángtól, és ne dohányozzon. Tűzveszély áll fenn!
- Ügyeljen arra, hogy ne fröcskölje ki a benzint. A benzin és a lánckenő olaj nem juthat a talajba. Segítségként használjon megfelelő alátétet.

- Csak jól szellőző helyiségben tankoljon. A benzingőz könnyen meggyulladhat vagy felrobbanhat.
- Tankolás előtt kapcsolja ki a motort, és hagyja kihűlni a készüléket. Ha kiömlött a benzin, azonnal tisztítsa meg az érintett felületeket. Ne kerüljön üzemanyag a ruházatára, ha mégis, azonnal cserélje le.
- Kerülje el, hogy a benzin vagy a kenőanyagok (olaj) a bőrével vagy a szemével érintkezzen.
- Ne lélegezzen be a benzingőzőket/a kenőolaj páráját.
- Ügyeljen a tömítetlenségekre. Ha kifolyt a benzin, ne indítsa be a motort. Égési sérülések veszélye áll fenn.
- Óvatosan nyissa ki a tanksapka zárját, hogy a fennálló túlnyomás lassan távozhasson, és ne fröcsköljön ki a benzin.

6.6 Üzembe helyezés előtt

FIGYELMEZTETÉS

A felülvizsgálatokat mindig az üzembe helyezés előtt végezze el, amikor a motor ki van kapcsolva.

Minden használat előtt ellenőrizze a készülék üzembiztos állapotát, illetve akkor is, ha a padlóra ejtette.

Ellenőrizze, hogy valamennyi mozgó alkatrész kifogástalanul működik-e. Számos balesetet a rosszul karbantartott szerszámok okoznak. A sérült alkatrészeket képzett szakemberrel javíttassa meg.

A láncfűrész és tartozékait csak az itt olvasható utasításoknak megfelelően használja. Közben vegye figyelembe a munkafeltételeket és a végrehajtandó feladatot is. Ha a motoros szerszámot a tervezett alkalmazástól eltérően használja, az veszélyes helyzetet teremthet.

- Rendszeresen ellenőrizze a láncfék működőképességét (elülső kézvédő, lásd a D ábrát).
- Ellenőrizze, hogy helyesen van-e felszerelve a vezetősín.
- Ellenőrizze, hogy megfelelő-e a fűrészlánc feszessége. Kövesse a kenésre, a láncfeszítésre és a tartozékok cseréjére vonatkozó utasításokat. A szakszerűtlenül megfeszített vagy kent lánc elszakadhat, vagy növelheti a visszacsapás kockázatát.
- Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat. Végezzen rendszeresen utánélezést, és időben cserélje le a kopott alkatrészeket. A gondosan ápoltt, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.
- Ellenőrizze, hogy könnyedén mozog-e a gázkar és a gázkar zárja. A gázkart vissza kell térítenie a rugó a kiindulási pozíciójába.
- Ellenőrizze, hogy elegendő üzemanyag és lánckenő olaj van-e a tartályokban.
- Ellenőrizze, hogy tiszták és szárazak-e a markolatok, illetve nincs-e rajtuk olaj vagy szennyeződés.
- Soha ne dolgozzon egyedül. Vészhelyzet esetén mindig legyen valaki a közelben.
- Csak akkor használja a láncfűrész, ha szilárd, biztos és sík talajon áll. Kerülje a rendellenes testtartást. Ha csúszós a talaj, vagy instabil a támaszték (pl. ha létrán áll), elveszítheti az

egyensúlyát, vagy elveszítheti az uralmat a láncfűrész felett. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát. Így váratlan helyzetekben is jobban uralhatja a láncfűrész.

- A láncfűrészrel ne dolgozzon fára felmászva. Ha fára mászva üzemelteti, akkor sérülésveszély áll fenn.
- Soha ne fűrészeljen vállmagasság fölött.
- A láncfűrész jobb kezével mindig a hátsó fogantyúnál, bal kezével pedig az első fogantyúnál fogva tartsa (lásd a D ábrát). Ha munka közben fordítva fogja a láncfűrész, az növeli a sérülésveszélyt, ezért nem szabad úgy használni.
- Amikor jár a láncfűrész, minden testrészét tartsa távol a fűrészlánctól. A láncfűrész indítása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlánc semmivel nem érintkezik. A láncfűrészrel végzett munkálatok során már egy pillanatnyi figyelmetlenség is a ruházat vagy testrészek fűrészlánc általi megragadásához vezethet.
- Azonnal kapcsolja ki a láncfűrész, ha érezhető változásokat tapasztal a készülék viselkedésében.
- Ha a láncfűrész kőhöz, szögekhez vagy egyéb kemény tárgyhoz ért, azonnal állítsa le a motort, és vizsgálja meg a fűrészláncot és a vezetősínt, nem sérült-e meg.
- Ne ejtse le a láncfűrész, ne üsse neki akadályoknak, és ne használja emelőként a vezetősínt.
- A láncfűrészrel csak fát fűrészeljen.
- Megfeszített ág vágásakor számoljon azzal, hogy az ág visszargúszik. Ha felszabadul a fa rostjainak feszültsége, a megfeszült ág megütheti a kezelő személyt, és/vagy kiránthatja a kezéből a láncfűrész.
- Legyen különösen óvatos, amikor aljnövényzetet és fiatal fákat vág. A vékony anyag beakadhat a fűrészláncba, Önnek csapódhat, vagy kibillentheti az egyensúlyából.
- A gép használatát nemzeti előírások korlátozhatják.
- A mindennapi használat előtt, illetve ha leesett a gép, vagy egyéb megrázkódtatás érte, alaposan meg kell vizsgálni, nem észlelhető-e rajta jelentősebb sérülés vagy károsodás.

6.7 Zaj és rezgések

FIGYELMEZTETÉS

Kerülje a rezgés által okozott kockázatokat, pl. a Raynaud-szindróma (keringési zavar) kialakulását gyakori munkaszünetek beiktatásával, amikor pl. egymáshoz dörzsöli a két kezét.

A fehér ujj szindróma olyan érrendszeri betegség, melynek következtében az ujjak és a lábujjak kis véredényei hirtelen összehúzódnak. Az érintett területek nem kapnak megfelelő vérellátást, és emiatt rendkívül sápadtak lesznek. A rezgő készülékek gyakori használata idekárosodást okozhat olyan a személyeknél, akiknek gyengébb a vérkeringése (például dohányosok, cukorbetegek).

- Mindig viseljen védőkesztyűt, és ügyeljen rá, hogy melegen tartsa a kezét.
- Ügyeljen arra, hogy a lánc mindig éles legyen.
- Rendszeresen tartson szünetet a munkában.

- Viseljen hallásvédőt. A zaj következtében hallásvesztésre kerülhet sor.

6.8 Óvintézkedések a visszacsapás ellen

FIGYELMEZTETÉS

Munkavégzés közben ügyeljen a készülék visszacsapására. Sérülésveszély áll fenn. A visszacsapás elővigyázattal és helyes fűrészelési technikával kerülhető el.

- Ha a vezetősín csúcsa hozzáér valamihez, az adott esetben váratlan hátrafelé irányuló reakciót válthat ki, amittől a vezetősín felfelé, a kezelő személy irányába csapódik.
- Visszacsapásra akkor fordulhat elő, ha a vezetősín csúcsa egy tárgyhoz ér, vagy ha meghajlik a fa, és a fűrészlánc beszorul a vágatba.
- Ha a fűrészlánc beszorul a vezetősín felső élénél, akkor a láncfűrész hevesen és uralhatatlanul visszarúghat a kezelő irányába (lásd az I ábrát).
- Ha a fűrészlánc beszorul a vezetősín alsó élénél, akkor a láncfűrész hevesen és uralhatatlanul elránthatja magát a kezelőtől (lásd a J ábrát).
- Legyen különösen óvatos, amikor a láncfűrész láncát egy korábban megkezdett vágatba vezeti be, hogy tovább fűrészlje azt.
- Ne fűrészljen olyan ágakat vagy fadarabokat, melyek helyzete megváltozhat a fűrészelési folyamat közben, illetve hogyha a fűrészelési folyamat során bezáródhat a vágat.
- Ezen reakciók mindegyikének következtében elveszítheti a fűrész feletti uralmat, és akár súlyos sérülést is szenvedhet. Ne hagyatkozzon kizárólag a láncfűrészre szerelt biztonsági berendezésekre. A láncfűrész kezelőjeként hozzon különböző intézkedéseket, melyek révén baleset- és sérülésmentesen dolgozhat.

A visszacsapás a nem megfelelő vagy hibás használat következménye. Ez az alábbiakban ismertetett óvintézkedésekkel megelőzhető:

- Fogja szorosan, két kézzel a fűrész, ujjai fogják körbe a láncfűrész fogantyúit. Tartsa testét és karjait olyan helyzetben, hogy képes legyen a visszalökő erők felfogására. Ha megfelelő intézkedéseket hoz, a kezelő személy uralma alatt tarthatja a visszalökő erőket. Soha ne engedje el a láncfűrész (lásd a D ábrát).
- Kerülje a rendellenes testtartásokat, és ne fűrészljen vállmagasság felett. Ezáltal megakadályozhatja, hogy a lap csúcsa véletlenül hozzáérjen valamihez, és a váratlan helyzetekben jobban uralhatja a láncfűrész.
- Mindig a gyártó által előírt pótlapokat és fűrészláncokat használja. Ha nem megfelelő pótlapot és fűrészláncot használ, elszakadhat a fűrészlánc, és/vagy visszacsapás fordulhat elő.
- Tartsa be a gyártó élezéssel és a fűrészlánc karbantartásával kapcsolatos utasításait. A túl alacsony mélységghatároló növeli a visszacsapás lehetőségét.
- Ne fűrészljen a fűrészlap csúcsával. Visszacsapás veszélye áll fenn.
- Bizonyosodjon meg arról, hogy a vágási tartományban nincsenek szögek vagy fémdarabok. Különösen ügyeljen a vágási tartomány közelében található szögekre és vasdara-

bokra. Ha kemény fát fűrészsel, legyen különösen óvatos, mert beakadhat a lánc. Ilyenkor visszacsapás fordulhat elő.

- A vágást teljes erővel kezdje, és a fűrészelés közben végig tartsa a legmagasabb sebességen a láncfűrészst.
- Gondoskodjon arról, hogy a talajon ne heverjenek botlásveszélyt okozó tárgyak.

6.9 Fenmaradó kockázatok

VESZÉLY

SÉRÜLÉSVESZÉLY!

A fűrészláncsal való érintkezés halálos vágási sérüléseket okozhat. Soha ne nyúljon kézzel a mozgó fűrészlánchoz.

VISSZACSAPÁS VESZÉLYE!

A visszacsapás halálos vágási sérüléseket okozhat.

ÉGÉSI SÉRÜLÉSEK VESZÉLYE!

Üzem közben a lánc és a vezetősín felhevül.

6.10 Biztonsági funkciók

- **17:** A csekély visszacsapást kifejtő fűrészlánc speciális biztonsági berendezései révén segít csökkenteni a visszacsapó erőket, illetve jobban felfogja őket.
- **1:** Az elülső kézvédő/láncfék védi a kezelő bal kezét, ha lecsúszna az elülső fogantyúról, amikor jár a fűrész. A LÁNCFÉK olyan biztonsági funkció, amely a visszacsapások által okozott sérülések csökkentésére szolgál, mivel ezredmásodpercek alatt megállítja a járó fűrészláncot. Az első kézvédő aktiválja.
- **6:** Ha kikapcsolja a be-/kikapcsolót, azonnal leáll a motor.
- **9:** A gázkar zárja megakadályozza a motor véletlen felpörgését. A gázkar csak akkor nyomható le, ha a gázkar-zár le van nyomva.
- **24:** A lánc megfogója csökkenti a sérülések veszélyét, ha a fűrészlánc elszakad vagy kiklikk, miközben jár a motor. A lánc megfogója arra szolgál, hogy lefogja a csapkodó láncot.

7. Műszaki adatok

Súly üzemanyag és vágófelszerelés nélkül, kb.	5,2kg
Súly üzemanyag nélkül, vágófelszereléssel, kb.	6,4 kg
Üzemanyagtartály	kb. 550 cm ³ (0,55 l)
Lánckenő olaj tartálya	kb. 260 cm ³ (0,26 l)

Hasznos vágáshossz* /

Vezetősín 44 cm (18")

Max. láncsebesség	22 m/s
Láncosztás.....	8,25 mm (0,325")
Lánctagok vastagsága.....	1,5 mm (0,059")
A fűrészlánc típusa (előszerelve)**:.....	KANGXING: .325.058-72
A vezetősín típusa (előszerelve)**:	KANGXING: BE18-72-5810P
Lánckerék fogainak száma/osztása.....	7 fog/8,255 mm (0,325")
Motor lökettérfogata	45 cm ³
Max. motorteljesítmény az ISO 7293 szerint.....	1,8 kW
n ₀ üresjárat fordulatszám	3400 ʹord/perc
n _{max} fordulatszám.....	12000 ford/perc
Gyújtógyertya.....	L8RTF

* A tényleges vágáshossz kisebb lehet a megadott vágáshossznál.

** Figyelem! Ezek az intézkedések a fűrészláncok és vezetőlemezek gyártójára vonatkoznak

Zaj

L _{PA} hangnyomásszint az ISO 22868 szerint	98,9 dB(A)
K _{PA} bizonytalanság	2,5 dB
L _{WA} hangteljesítményszint az ISO 22868 szerint	113,28 dB(A)
K _{WA} bizonytalanság	2,5 dB

Viseljen hallásvédőt.

A zaj következtében hallásvesztésre kerülhet sor.

A megadott zajkibocsátási értékek mérése szabványok által előírt vizsgálati eljárással történt, és az adatok megfelelnek a szerszám más szerszámmal való összehasonlításához.

A megadott zajkibocsátási értékek a terhelés előzetes becsüléséhez is használhatók.

Rezgés

Rezgési érték a hátsó

Markolat az ISO 22867 szerint.....5,277 m/s²

Rezgési érték az első

Markolat az ISO 22867 szerint.....6,185 m/s²

K bizonytalanság

 **FIGYELMEZTETÉS**

Kerülje a rezgés által okozott kockázatokat, pl. a Raynaud-szindróma (keringési zavar) kialakulását gyakori munkaszünetek beiktatásával, amikor pl. egymáshoz dörzsöli a két kezét.

8. Üzembe helyezés előtt

- Nyissa ki a csomagolást, és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási és szállítási biztosítékokat (ha vannak).
- Ellenőrizze, hogy hiánytalan-e a szállítmány.
- Ellenőrizze a készülék és a tartozékok szállításból eredő sérüléseit.
- Lehetőség szerint a jótállási idő leteltéig őrizze meg a csomagolást.

FIGYELEM

A készülék és a csomagolóanyag nem játékszer! Ne engedje, hogy a gyermekek a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró részekkel játszanak! Lenyelés és fulladás veszélye áll fenn!

8.1 A vezetősín felszerelése és a fűrészlanc megfeszítése

FIGYELEM

A szerelést mindig csak olyankor végezze, ha a motor ki van kapcsolva.

FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély!

Amikor a fűrészlánchoz (17) ér, mindig viseljen védőkesztyűt. Az éles vágófogak miatt sérülésveszély áll fenn!

Megjegyzés

Az új fűrészlanc (17) nyúlik, és gyakran után kell feszíteni. Rendszeresen, minden egyes vágás után ellenőrizze a láncceszességét, és állítson utána.

A kopás mértékének megfelelően a vezetősín (16) megfordítható.

- Állítsa a lánccsészést stabil, sík felületre.
- A lánccsészés kioldásához húzza hátra ütközésig az első kézvédőt (1) (lásd a B ábrát).
- Távolítsa el mindkét rögzítőanyagot (20) a gyertyakulccsal (28).
- Vegye le a lánckerék burkolatát (22).
- Tolja rá a vezetősín (16) hosszúkás furatát a két kiálló csapszegre.
- Fektesse a fűrészlánccot (17) a lánckerék (26) fogazatára. Vezesse rá a fűrészlánccot (17) pontosan illesztve a vezetősínre (16) az ott megadott irányban. A vezetősín (16) csúcsánál vezetőkerék található, melynek fogazatára rá kell fektetni a fűrészlánccot (17).
- Kissé húzza meg a vezetősínt (16), hogy enyhén előfeszítse a fűrészlánccot (17).
- Tegye vissza a lánckerék burkolatát (22). Ügyeljen arra, hogy a belül elhelyezkedő láncceszítő csap (23) beletaláljon a vezetősín (16) megfelelő furatába (25). Szükség esetén állítsa át a láncceszítő csavart (21) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).

- Tekerje fel kézzel mindkét rögzítőanyát (20). Viszont ügyeljen arra, hogy még ne húzza őket szorosra.
- Forgassa a láncfeszítő csavart (21) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28) az óramutató járásával megegyező irányba, amíg a fűrészlánc alsó része (17) bele nem csúszik a vezetősínbe (16). A fűrészláncnak (17) fel kell feküdnie a sín alsó oldalára. Kioldott láncféknel a fűrészláncnak (17) kézzel húzhatónak kell lennie a vezetősínen (16).

Megjegyzés

Az új fűrészlánc (17) nyúlik, és gyakran után kell feszíteni.

- Húzza meg szorosan a két rögzítőanyát (20) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).

8.2 Üzemanyag bekeverése

A motort benzinből és motorolajból álló üzemanyagkeverékkel kell üzemeltetni.

FIGYELMEZTETÉS

Kerülje el, hogy az üzemanyag közvetlenül a bőrrel érintkezzen, illetve ne lélegezze be az üzemanyag gőzét.

Csak ólommentes normál benzin (min. ROZ 95-ös) és speciális, kétütemű motorolaj (JASO FD/ISO - L - EGD) keverékét használja. Az üzemanyagkeveréket az üzemanyag keverési táblázata alapján keverje be.

Tegye a megfelelő mennyiségű benzint és kétütemű olajat a mellékelt keverőedénybe (31) (lásd az „Üzemanyag keverési táblázatát”). Ezután alaposan rázza fel a keverőedényt (31).

8.2.1 Üzemanyag keverési táblázata

Keverési eljárás: 40 rész benzin 1 rész olajhoz

Benzin..... Kétütemű olaj

0,5 liter..... 12,5 ml

8.3 Üzemanyag betöltése

FIGYELMEZTETÉS

Csak akkor töltsön be üzemanyagot, ha a motor ki van kapcsolva és lehűlt. Tűzveszély áll fenn!

- Betöltés előtt mindig tisztítsa meg az üzemanyagtartály zárókupakját (13), hogy ne hulljon szennyeződés az üzemanyagtartályba. Ehhez használjon száraz, szálmentes kendőt.
- Fektesse a készüléket az oldalára, hogy az üzemanyagtartály zárókupakja (13) felfelé nézzen.

- Nyitáshoz forgassa az üzemanyagtartály zárókupakját (13) az óramutató járásával ellentétes irányba. Az üzemanyagtartály zárókupakja (13) elvesztés elleni biztosítással az üzemanyagtartályhoz van rögzítve, így nem tud leesni.
- Töltse be az üzemanyagkeveréket az üzemanyagtartályba. Tankolás közben ne öntse ki az üzemanyagot, és ne töltse színültig az üzemanyagtartályt.
- A kifolyt üzemanyagot azonnal törölje fel.
- Záráshoz forgassa az üzemanyagtartály zárókupakját (13) az óramutató járásával megegyező irányba.

MEGJEGYZÉS

Minden alkalommal, amikor üzemanyagot tölt be, ellenőrizze a lánckenő olajat is.

8.4 Lánckenő olaj betöltése

FIGYELMEZTETÉS

Csak akkor töltsön be fűrészláncolajat, ha a motor ki van kapcsolva és lehűlt. Tűzveszély áll fenn!

Soha ne dolgozzon lánckenés nélkül! Ha szárazon fut a fűrészlánc, rövid idő alatt menthetetlenül tönkremegy az egész vágófelszerelés.

Mielőtt megkezdi a munkát, ellenőrizze a lánckenést.

MEGJEGYZÉS

Csak fűrészláncolajat használjon. Lehetőleg biológiailag lebomló fajtát. Ne használjon fáradt olajat, motorolajat, stb.

A munkavégzés során is ellenőrizze, hogy működik-e a lánckenés.

- Betöltés előtt mindig tisztítsa meg az lánckenő olaj tartályának zárókupakját (14), hogy ne hulljon szennyeződés a lánckenő olaj tartályába. Ehhez használjon száraz, szálfmentes kendőt.
- Fektesse a készüléket az oldalára, hogy a lánckenő olaj tartályának zárókupakja (14) felfelé nézzen.
- Nyitáshoz forgassa a lánckenő olaj tartályának zárókupakját (14) az óramutató járásával ellentétes irányba. A lánckenő olaj tartályának zárókupakja (14) elvesztés elleni biztosítással a lánckenő olaj tartályához van rögzítve, így nem tud leesni.
- Töltse fel a lánckenő olajjal a lánckenő olaj tartályát. Tankolás közben ne öntse ki a lánckenő olajat, és ne töltse színültig a lánckenő olaj tartályát.
- A kifolyt lánckenő olajat azonnal törölje fel.
- Záráshoz forgassa a lánckenő olaj tartályának zárókupakját (14) az óramutató járásával megegyező irányba.

8.5 Fűrészlánc megfeszítése és ellenőrzése

FIGYELMEZTETÉS

Vegyen fel védőkesztyűt! Az éles vágófogak miatt sérülésveszély áll fenn!
Rendszeresen, minden üzembe helyezés előtt ellenőrizze a láncfeszítést.

- A feszítés előtt kissé ki kell oldani a rögzítőanyákat (20) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).
- A feszítés növeléséhez forgassa a láncfeszítő csavart (21) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28) az óramutató járásával megegyező irányba.
- Húzza meg szorosan a két rögzítőanyát (20) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).
- A fűrészláncnak (17) fel kell feküdnie a fűrészlap alsó oldalára. Ellenőrizze, hogy a fűrészlánc (17) (kioldott láncféknél, ehhez húzza hátra az első kézvédőt (1)) kézzel húzható-e a vezetősínen (16).

MEGJEGYZÉS

Az új fűrészlánc (17) nyúlik, és gyakran után kell feszíteni.

9. Üzembe helyezés

VIGYÁZAT

Kérjük, vegye figyelembe a zajvédelmi törvény rendelkezéseit.

Minden üzembe helyezés előtt vizsgálja meg a készüléket az alábbi szempontok szerint:

- az üzemanyagrendszer tömítettsége
- a védőberendezések és a vágóberendezés kifogástalan állapota és hiánytalansága
- az összes csavarkötés szoros illeszkedése
- Minden mozgó alkatrész könnyű mozgását

Munkavégzési utasítások

Mielőtt használni kezdi a láncfűrész, ismerje meg alaposan a kezelését.

9.1 A motor indítása

FIGYELEM

Mindig egyenesen húzza ki a berántót (4). Tartsa erősen a berántó (4) fogantyúját, amikor a berántó (4) újra behúzódik. Ne hagyja gyorsan visszahúzódni a berántót (4).



9.1.1 Hideg motor indítása

FIGYELMEZTETÉS

Minden üzembe helyezés előtt kapcsolja be a láncfékét (nyomja előre a kézvédőt (1)).

FIGYELEM

Soha ne hagyja visszacsapódni a berántót (4). Ez károsodásokhoz vezethet.

- Távolítsa el a borítást (27) a vezetősínről (16).
- A láncfűrész állítsa stabil és sima felületre. A fűrészlánc (17) nem érintkezhet a talajjal.
- Nyomja előre az elülső kézvédőt (1) addig, amíg be nem kattann. A fűrészláncot (17) a láncfék blokkolja.
- Nyomja meg 6-szor a „Primer” üzemanyag-szivattyút (7).
- Állítsa a be-/kikapcsolót (6) „ON” állásba.
- Húzza ki a hidegindító kart (szívató) (8) .
- A cipője orrát igazítsa a hátsó kézvédőbe (12) (lásd a C ábrát).
- Tartsa szorosan a láncfűrész az elülső markolatnál (2) fogva, és lassan húzza meg a berántót (4), amíg ellenállást nem érez.
- Most hirtelen rántsa meg a berántót (4), hogy a motor elinduljon. Ha a motor nem indul el, ismételje meg a folyamatot. Amíg a hidegindító kar (szívató) (8) kihúzott állapotban van (), a motor csak rövid ideig működik, majd ismét leáll.
- Amint a motor leáll, működtesse együtt a gázkar zárját (9) és a gázkart (10). A hidegindító kar (szívató) (8) automatikusan „Melegindítás” üzemmódba ugrik.
- Most hirtelen rántsa meg újra a berántót (4), hogy a motor beinduljon.

Ha a motor többszöri próbálkozás után sem indul be, akkor olvassa el a „Hibaelhárítás” c. fejezetet.

MEGJEGYZÉS

Magas külső hőmérsékletek esetén előfordulhat, hogy hideg motor esetén is szívató nélküli indítást kell végezni!

- Oldja ki a láncfékét azzal, hogy hátrahúzza az első kézvédőt (1) (lásd a D ábrát). **VIGYÁZAT!** A láncfék most ki van oldva. A gázkar (10) és a gázkar bereteszelő (9) egyidejű megnyomása elindítja a fűrészláncot (17).

9.1.2 Meleg motor indítása (A készülék 15–20 percnél rövidebb ideig állt.)

FIGYELMEZTETÉS

Minden üzembe helyezés előtt kapcsolja be a láncfékét (nyomja előre a kézvédőt (1)).

- Nyomja előre az elülső kézvédőt (1) addig, amíg be nem kattann. A fűrészláncot (17) a láncfék blokkolja.
- Állítsa a be-/kikapcsolót (6) „ON” állásba.
- Meleg motor indításához nem kell meghúznia a hidegindító kart (szívatót) (8).
- A cipője orrát igazítsa a hátsó kézvédőbe (12) (lásd a C ábrát).
- Tartsa szorosan a láncfűrész az elülső markolatnál (2) fogva, és lassan húzza meg a berántót (4), amíg ellenállást nem érez.
- Ekkor húzza meg hirtelen a berántót (4). A készüléknek 1-2 rántásra be kell indulnia. Ha a készülék 6 rántás után még mindig nem indul be, ismételje meg a folyamatot a „Hideg motor indítása” résznél leírtak szerint.

9.2 A motor leállítás

9.2.1 Vészleállítási lépéssorozat

Ha azonnal le kell állítania a készüléket, akkor állítsa a be-/kikapcsolót (6) „OFF” állásba.

9.2.2 Normál lépéssorozat

- Engedje el a gázkart (10). A motor átáll üresjárat fordulatszámra.
- Ezt követően állítsa a (6) be-/kikapcsolót „Stop” állásba.

9.3 Üzemelés üresjáratban

FIGYELEM

Üresjáratban a fűrészláncnak (17) állnia kell. Ha forog a fűrészlánc (17) be kell állítani az üresjárat fordulatszámot!

MEGJEGYZÉS

Ha a fűrészlánc (17) üresjáratban mozog, vagy ha a motor gázelvételkor magától leáll, akkor porlasztóbeállítást kell végezni (lásd „A porlasztóbeállítások karbantartása” c. fejezetet).

- Emelje fel a láncfűrész.
- Bal kezével tartsa erősen az elülső markolatot (2).
- Jobb kezével tartsa erősen a hátsó markolatot (11). Ekkor a tenyér a gázkar zárján (9) fekszik, és a gázkart (10) a mutatóujj működteti (lásd a D ábrát).
- A gázkar (10) egyszeri működtetése után a motor állandó gázzal működik.
- Hagyja a motort rövid ideig felmelegedni.

9.4 Lánckenés ellenőrzése és beállítása

FIGYELEM

- Soha ne dolgozzon lánckenés nélkül! Ha szárazon fut a fűrészlánc, rövid idő alatt menthetlenül tönkremegy az egész vágófelszerelés.
- Mielőtt megkezdi a munkát, ellenőrizze a lánckenést.

Megjegyzés

Csak fűrészláncolatot használjon, lehetőleg biológiailag lebomló fajtát. Ne használjon fáradt olajat, motorolajat, stb.

A munkavégzés során is ellenőrizze, hogy működik-e a lánckenés.

Tartsa folyamatos üzemben a láncfűrész közepes fordulatszámon, egy már levágott fatönk vagy megfelelő aljzat fölött. Ha elegendő a kenés, vékony olajfilm képződik a tönkön vagy az alátétén (lásd az E ábrát).

- Ha szükséges, a lánckenés mértékét növelni vagy csökkenteni lehet az olajszabályzó csavarral (19).
- Ehhez segítségként használja a mellékelt csavarhúzó (30):
 - A lánckenés mértékének csökkentéséhez először nyomja be az olajszabályzó csavart (19), majd forgassa az óramutató járásával megegyező irányba.
 - A lánckenés mértékének növeléséhez először nyomja be az olajszabályzó csavart (19), majd forgassa az óramutató járásával ellentétes irányba.

9.5 A láncfék ellenőrzése

FIGYELMEZTETÉS

A láncféket minden egyes üzembe helyezés előtt ellenőrizni kell.

A láncfék visszacsapás esetén azonnal lefékezi a fűrészláncot.

- Ügyeljen arra, hogy az elülső kézvédő (1) ne legyen szennyezett, és könnyen mozgatható legyen.
- Indítsa be a láncfűrész, és gyorsítsa fel a fűrészláncot a legnagyobb sebességre (teljes gáz).
- Miközben fut a fűrészlánc, működtesse az első kézvédőt (1). A láncféknek maximális sebességnél le kell fékeznie és meg kell állítania a fűrészláncot.

▲ FIGYELMEZTETÉS

Ha túl hosszú ideig magas fordulaton járhatja a motort, miközben a láncfék fogja a láncot, az kárt tehet a motorban és a lánchajtásban.

Ha mégis mozog a fűrészlánc (17), forduljon az ügyfélszolgálathoz.

10. A fakivágásra vonatkozó alapvető munkavégzési utasítások**▲ FIGYELMEZTETÉS****Sérülésveszély!**

Fűrészelési és fakivágási munkálatokat, valamint a velük kapcsolatos tevékenységeket csak képzett és oktatásban részesült személyek végezhetik.

Megjegyzés

A fakivágásra vonatkozóan tartsa be adott országban érvényes előírásokat, és tájékozódjon a helyben illetékes hatóságnál.

- Ügyeljen rá, hogy senki ne sérüljön meg a leeső ágak és kidőlő fák miatt.
- A munkaterületen csak azok tartózkodhatnak, akiknek a jelenlétére szükség van a fakivágási munkálatokhoz.
- Tartsa szabadon és rendben a törzs munkaterületét, hogy a kezelő személyek biztosan állhassanak a lábukon.
- Tartsa szabadon és rendben a menekülési útvonalakat, hogy gyorsan el lehessen hagyni a munkaterületet.
- Ne végezzen fakivágási munkálatokat erős szélben, rossz időben vagy rossz látási viszonyok között.
- Tartson a szomszédos munkahelytől legalább 2 1/2 fa hosszának megfelelő távolságot.

10.1 Használat és kezelés

- Soha ne indítsa be a készüléket azelőtt, hogy rendesen fel lenne rá szerelve a vezetősín (16), a fűrészlánc (17) és a lánckerék burkolata (22).
- Ne vágjon talajon fekvő faanyagot, illetve ne próbáljon meg földből kiálló gyökereket elvágni. Mindenképpen kerülje, hogy a fűrészlánc (17) a talajba mélyedjen, különben a fűrészlánc (17) azonnal élettelené válik.
- Ha véletlenül kemény tárgyhoz ért a készülékkel, azonnal kapcsolja ki a motort, és vizsgálja meg a készüléket, nem szenvedett-e esetleg valamilyen sérülést.
- Gondosan tartsa karban a készüléket. Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek-e, nem szorulnak-e, nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének a készülék működésére. A készülék használata előtt javíttassa meg a sérült alkatrészeket. Számos balesetet a rosszul karbantartott készülékek okoznak.

- Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat. A gondosan ápolat, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.
- A készülék karbantartását képzett szakemberrel végeztesse. Csak a gyártó által ajánlott eredeti pótalkatrészeket használja.

10.2 Hajkvágás létrehozása

Megjegyzés

A kivágandó fa dőlésének irányát a hajkvágás határozza meg.

A hajkvágást a fa dőlési irányára merőlegesen végezze.

A talajhoz lehető legközelebb fűrészeljen.

Támassza le a láncfűrész a karmos ütközővel (15).

10.2.1 Hajkvágás elvégzése (F ábra)

- Először az A-val jelölt hajkvágást alakítsa ki. A hajkvágás mélységének kb. a törzsátmérő 1/4-ének kell lennie, valamint 45° és 60° közötti szögben kell elhelyezkednie.

10.2.2 Dőlés irányának ellenőrzése (G ábra)

Helyezze a láncfűrész a vezetősínnel (16) a hajkalapra.

Ha szükséges, ennek megfelelően végezzen újabb hajkvágást.

10.3 Kivágáshoz szükséges vágás elvégzése (F ábra)

- A B-vel jelölt, kivágáshoz szükséges vágást kb. 2-3 cm-rel a hajkvágás vízszintes vágása fölött alakítsa ki. Ügyeljen rá, hogy a B-vel jelölt, kivágáshoz szükséges vágás pontosan vízszintes legyen.
- Hagyja meg a törzsátmérő kb. 1/10-ét kitevő, C-vel jelölt törési lécet a B-vel jelölt, kivágáshoz szükséges vágás előtt. A C-vel jelölt törési lécz zsanérként irányítja a fa talajra dőlését, és biztosítékot jelent a túl korai kidőlés ellen.

FIGYELMEZTETÉS

Balesetveszély!

Semmiképpen ne vágja meg a C-vel jelölt törési lécet, amikor a B-vel jelölt, kivágáshoz szükséges vágást alakítja ki, különben a fa előre nem látható irányba dőlhet!

Legyen felkészülve rá, hogy a fa a kivágás közben váratlanul a vágatra „csúszhat”.

Legyen felkészülve rá, hogy a fa váratlanul „felugorhat” valamilyen irányba, amikor a talajhoz csapódik.

- Azért, hogy megakadályozza a láncfűrész beszorulását a B-vel jelölt, kivágáshoz szükséges vágásba, időben üssön be alumínium vagy műanyag ékeket a B-vel jelölt, kivágáshoz szükséges vágásba. Ne használjon vasból készült ékeket.

⚠ FIGYELEM**Anyagi károk!**

Ügyeljen arra, hogy az ék ne érjen a fűrészlánchoz (17). Ettől súlyosan megsérülhet.

10.4 Ágeltávolítási munkálatok

- Alapvetően vegye figyelembe a visszacsapódó ágak okozta veszélyt.
- Az ágak eltávolítása során ne álljon a törzsre.
- Ne fűrészeljen a sín csúcsával.
- Ne vágjon egyszerre több ágat.
- Az ágak levágása során lehetőleg támassza le a láncfűrész a karmos ütközőre (15).
- Ügyeljen rá, hogy a vágás végén a láncfűrész a saját súlyánál fogva továbblendülhet. Már nem támasztja a vágat, ezért tartson ellent neki megfelelően.
- Az ágak eltávolítása közben vegyen fel stabil és biztos munkaállást.

10.4.1 Szakaszos ágeltávolítási munkálatok

A hosszú vagy vastag ágakat rövidítse meg, mielőtt elvégeznék rajtuk a végső leválasztó vágást (lásd a H ábrát). Különben a fűrészlánc (17) könnyen beszorulhat.

11. Munkavégzés feszültség alatt álló fadarabon

A feszültség alatt álló fadarab megmunkálása során feltétlenül be kell tartani a helyes sorrendet. Különben a fűrészlánc (17) beszorulhat, vagy visszacsapás fordulhat elő.

A feszültség alatt álló fadarabnak először mindig a nyomott oldalát kell átvágni. Csak ezt követően szabad elvégezni a húzásra terhelt oldal átvágását.

Így elkerülhető a fűrészlánc (17) beszorulása.

⚠ FIGYELEM**Anyagi károk!**

A földön fekvő fa alsó része nem érhet a talajhoz azon a részen, ahol a vágást végzi, különben megsérülhet a fűrészlánc (17).

Visszalökés (I ábra)

- Ha a fűrészlánc (17) beszorul a vezetősín felső élénél (16), akkor a láncfűrész hevesen és uralhatatlanul visszarúghat a kezelő irányába.

Behúzás (J ábra)

- Ha a fűrészlánc (17) beszorul a vezetősín alsó élénél (16), akkor a láncfűrész hevesen és uralhatatlanul elránthatja magát a kezelőtől.

Biztonságos munkavégzés

- A sérülések megelőzése érdekében mindig tartsa jól használható állapotban a készüléket.
- Ha leejtette a készüléket, ellenőrizze, nem szenvedett-e jelentősebb kárt vagy sérülést.
- Ne használja a készüléket létrán vagy bizonytalan helyen állva.
- Ne végezzen egyetlen vágást sem anélkül, hogy előtte jól megfontolta volna. Különben veszélybe sodorhatja saját magát és másokat.
- Rendszeresen váltogassa a munkavégzési helyzetét. Ha huzamosabban használja a készüléket, akkor a rezgések keringési zavarokat idézhetnek elő a kezén. Megfelelő kesztyű viselésével vagy rendszeres szünetekkel azonban növelhető a használati időtartam. Vegye figyelembe, hogy a rossz keringésre való egyedi hajlam, az alacsony külső hőmérséklet, valamint a munkavégzés során kifejtett erős szorítóerő csökkenti a használati időtartamot.

11.1 A fatörzs lefelé hajlik

- Először végezze el az 1-gyel jelölt tehermentesítő vágást (kb. a törzsátmérő 1/3-áig) a nyomásnak kitétt oldalon (lásd a K ábrát).
- Ezt követően hajtsa végre a 2-vel jelölt leválasztó vágást (kb. a törzsátmérő 2/3-áig) a húzásra terhelt oldal felől (lásd a K ábrát).

11.2 A fatörzs felfelé hajlik

- Először végezze el az 1-gyel jelölt tehermentesítő vágást (kb. a törzsátmérő 1/3-áig) a nyomásnak kitétt oldalon (lásd a K ábrát).
- Ezt követően hajtsa végre a 2-vel jelölt leválasztó vágást (kb. a törzsátmérő 2/3-áig) a húzásra terhelt oldal felől (lásd a K ábrát).

12. Szállítás

- Szállításkor mindig használja a vezetősín borítását (27).
- Szállítás előtt mindig kapcsolja ki a láncfűrész, akkor is, ha csak rövid szakaszon szállítja. Szállítás közben (járművön is) biztosítsa a gépet felborulás ellen, hogy elkerülje az üzemaanyag kifolyását, valamint a károk és sérülések bekövetkezését.
- A készüléket csak az első markolatnál (2) fogva hordozza. A vezetősín ilyenkor hátrafelé, a testével ellenkező irányba mutasson (lásd az L ábrát).
- A forró hangtompítót tartsa távol a testétől. Égési sérülések veszélye áll fenn!

13. Tisztítás és karbantartás

▲ FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély!

Tisztítási munkálatok előtt mindig kapcsolja ki a készüléket, és húzza le a gyertyapipát (33). (lásd a 13.4 A gyújtógyertya karbantartása című fejezetet).

Megjegyzés

A készüléket minden használat után alaposan meg kell tisztítani.

A tisztítási és karbantartási munkákat csak abban a mértékben végezze, ahogyan azokat ez a kezelési útmutató ismerteti. A további munkákat bízza szakemberre.

A karbantartási munkákat rendszeresen el kell végezni (lásd a „Karbantartási időközök” című fejezetet).

13.1 A motoregység tisztítása

FIGYELMEZTETÉS

Égési sérülések veszélye!

Ne érintse meg a forró hangtompítót, a hengert vagy a hűtőbordákat.

- A védőszerkezeteket, a levegőnyílásokat és a motor házát lehetőleg tartsa mentesen a portól és a szennyeződésektől. Fúvassa le sűrített levegővel, alacsony nyomáson.
- Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket nedves ronggyal és némi tisztítószerrel. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe.

13.2 A légszűrő tisztítása

Ha szennyezett a levegőszűrő, kevesebb levegő jut a porlasztóba, és csökken a motor teljesítménye.

Ezért a rendszeres ellenőrzés elengedhetetlen. Ellenőrizze rendszeresen a légszűrőt (32), és szükség esetén tisztítsa ki.

Ha nagyon poros a levegő, gyakrabban ellenőrizze a légszűrőt (32).

- Oldja ki a légszűrőfedél zárját (5) az óramutató járásával ellentétes irányba forgatva. (lásd az M ábrát)
- Távolítsa el a légszűrő fedelét (3).
- Vegye ki a légszűrőt (32). (lásd az N ábrát)
- Tisztítsa meg a légszűrőt (32) kiütögetéssel vagy kifúvatással (sűrített levegő használatával).

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

FIGYELEM

A légszűrőt (32) soha ne tisztítsa benzinnel vagy gyúlékony oldószerekkel.

13.3 A lánchajtás tisztítása

FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély!

Amikor a fűrészlánc (17) ér, mindig viseljen védőkesztyűt. Az éles vágófogak miatt sérülésveszély áll fenn!

Megjegyzés

Minden használat után tisztítsa meg a lánchajtást.

- Állítsa a láncfűrészstabil, sík felületre.
- A láncfék kioldásához húzza hátra ütközésig az elülső kézvédőt (1) (lásd a B ábrát).
- Távolítsa el mindkét rögzítőanyát (20) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).
- Vegye le a lánckerék burkolatát (22).
- Óvatosan vegye le a fűrészláncot (17) a vezetősínről (16) és a lánckerékről (26).
- Vegye ki a vezetősínt (16). Tisztítsa meg ecsettel.
- Tisztítsa meg alaposan a lánchajtás teljes területét és a lánckerék burkolatát (22) ecsettel vagy kifúvatással (sűrített levegővel).

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

13.4 A gyújtógyertya karbantartása

- Szerelje le a légszűrőt (32) a 13.2 „A légszűrő tisztítása” részben leírtak szerint.
- Húzza le a gyertyapipát (33) úgy, hogy balra és jobbra forgatja, és eközben húzza is. Kizárólag a piparésznél fogja meg és húzza a gyertyapipát (33). Soha ne húzza a kábelnél fogva! (lásd az O ábrát)
- Oldja ki a gyújtógyertyát a mellékelt gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).
- Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Gyertyahézag = 0,6 mm (az elektródák közötti távolság, ahol a szikra ívet húz). Először 10 üzemóra után ellenőrizze, hogy a gyújtógyertya nem szennyezett-e, adott esetben tisztítsa meg egy rézből készült drótkéfével.

A gyújtógyertya karbantartását ezután 50 üzemóránként végezze.

13.5 A lánckenés karbantartása

- Lásd a „Lánckenés ellenőrzése és beállítása” című fejezetet.

13.6 A porlasztó beállításainak karbantartása

- Ha a fűrészlánc (17) üresjáróban mozog, vagy ha a motor gázérvételkor magától leáll, akkor porlasztóbeállítást kell végezni.

Megjegyzés

A porlasztó beállítását (pl. az üresjárat fordulatszám beállítását) csak képzett szakemberrel végeztesse, a motor károsodását elkerülendő.

13.7 A vezetősín karbantartása

- Távolítsa el a sín éléről az esetleg lerakódott szennyeződések egy fémreszelővel.
- Tisztítsa meg a vezetősín (16) hornyát ecset vagy sűrített levegő segítségével. Amint elköpött a horny, cserélje le a vezetősínt (16).
- Az egyenletes elhasználódás érdekében minden egyes használat után fordítsa meg a vezetősínt (16).

- Ellenőrizze, hogy könnyen mozog-e a vezetősín (16) csúcsánál található fogaskerék. Szükség esetén kenje meg csapágyolajjal.

13.8 A vezetősín felszerelése és a fűrészlánc megfeszítése

FIGYELEM

A szerelést mindig csak olyankor végezze, ha a motor ki van kapcsolva.

FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély!

Amikor a fűrészlánc (17) ér, mindig viseljen védőkesztyűt. Az éles vágófogak miatt sérülésveszély áll fenn!

Megjegyzés

Az új fűrészlánc (17) nyúlik, és gyakran után kell feszíteni. Rendszeresen, minden egyes vágás után ellenőrizze a lánc feszességét, és állítson utána.

A kopás mértékének megfelelően a vezetősín (16) megfordítható.

- Állítsa a láncfűrészstabil, sík felületre.
- A láncfék kioldásához húzza hátra ütközésig az első kézvédőt (1) (lásd a D ábrán).
- Távolítsa el mindkét rögzítőanyát (20) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).
- Vegye le a lánckerék burkolatát (22).
- Tolja rá a vezetősín (16) hosszúkás furatát a két kiálló csapszegre.
- Fektesse a fűrészláncot (17) a lánckerék (26) fogazatára. Vezesse rá a fűrészláncot (17) pontosan illesztve a vezetősínre (16) az ott megadott irányban. A vezetősín (16) csúcsánál vezetőkerék található, melynek fogazatára rá kell fektetni a fűrészláncot (17).
- Kézzel húzza meg a vezetősínt (16), hogy enyhén előfeszítse a fűrészláncot (17).
- Tegye vissza a lánckerék burkolatát (22). Ügyeljen arra, hogy a belül elhelyezkedő láncfeszítő csap (23) beletaláljon a vezetősín (16) megfelelő furatába (25). Szükség esetén állítsa át a láncfeszítő csavart (21) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).
- Tekerje fel kézzel mindkét rögzítőanyát (20). Viszont ügyeljen arra, hogy még ne húzza őket szorosra.
- Forgassa a láncfeszítő csavart (21) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28) az óramutató járásával megegyező irányba, amíg a fűrészlánc alsó része (17) bele nem csúszik a vezetősínbe (16). A fűrészláncnak (17) fel kell feküdnie a sín alsó oldalára. Kioldott láncféknél a fűrészláncnak (17) kézzel húzhatónak kell lennie a vezetősínen (16).

Megjegyzés

Az új fűrészlánc (17) nyúlik, és gyakran után kell feszíteni.

- Húzza meg szorosan a két rögzítőanyát (20) a gyertyakulccsal / lapos csavarhúzóval (28).

13.9 A fűrészlánc élezése és ápolása

FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély!

Amikor a fűrészlánchoz (17) ér, mindig viseljen védőkesztyűt. Az éles vágófogak miatt sérülésveszély áll fenn!

Megjegyzés

Az optimálisan ápolat és élezett fűrészlánc csökkenti a fizikai terhelést és a kopást, valamint biztosítja a megfelelő vágási eredményt.

Rendszeresen tisztítsa, ápolja és élezze a fűrészláncot.

Rendszeresen ellenőrizze a fűrészláncot, nem repedt-e, illetve nem sérültek-e a szegecsei.

A csiszoláshoz köszörűbakot lehet a köszörútámaszra (18) rögzíteni a biztos tartás érdekében.

A szállított elemek közé tartozó fűrészláncokhoz csak speciális fűrészlánc élező kerek reszelőt használjon, \varnothing 4,8 mm (3/16") méretben.

Az élező készletben, pl. az Oregon gyártmányú készletben részletes információkat talál az élezési művelet menetével kapcsolatban.

Másik lehetőségként használhat elektromos láncélező készüléket is: ilyenkor kövesse a gyártó utasításait.

Ha kétségei vannak a feladat végrehajtásával kapcsolatban, végezze el inkább a fűrészlánc cseréjét.

Szükség esetén végeztesse a fűrészlánc (17) élezését szakműhellyel.

- Szükséges tartozékok:
 - Fűrészláncélező kerek reszelő, \varnothing 4,8 mm (3/16") (29)
 - Lapos reszelő (nincs a szállított elemek között)
 - Mélységhatároló idom (nincs a szállított elemek között)
- Csak előrefelé irányuló mozgással végezze az anyagot lehordó reszelést.
- A reszelést kb. 25°-os élezési szögben, a vezetősínhez (16) képest 10° meredekséggel végezze.
- Ellenőrizze a mélységhatárolás távolságát mélységhatároló idomszerrel.
- A mélységhatároló helyes távolságának 0,6 mm-nek (0,024") kell lennie.

FIGYELMEZTETÉS

Ha a fűrészlánc nincs szabályszerűen megélezve, az növeli a visszacsapás veszélyét.

13.10 A karmos ütköző cseréje/felszerelése

A készüléket nem szabad kopott vagy sérült karmos ütközővel (15) használni. Ehhez oldja ki a két imbuszcsavart imbuszkulccsal (4 mm / nem tartozik a szállított elemek közé), és cserélje le a karmos ütközőt (15).

13.11 Karbantartási időközök

Az itt megadott adatok szokványos üzemi körülményekre vonatkoznak. Ha nehezebb üzemi körülmények között használja a készüléket, pl. erős porképződés mellett, vagy hosszabb napi munkaidővel, akkor a megadott időközöket ennek megfelelően le kell rövidíteni.

Készülék alkotóeleme	Tevékenység	Munkakezdés előtt	Hetente	Üzemzavar esetén	Károsodás esetén	Szükség esetén
Lánckenés	Ellenőrzés	X				
Fűrészlánc (17)	Ellenőrizze, és ügyeljen az élezés állapotára	X				
	Ellenőrizze a láncfeszítést	X				
	Élezés					X
Vezetősín (16)	Ellenőrzés (elhasználódás, károsodás)	X				
	Tisztítás		X	X		
	Csere				X	X

13.12 Szervizinformációk

Vegye figyelembe, hogy ennél a termékénél a következő alkatrészek használati vagy természetes kopásnak kitett elemek, illetve a következő alkatrészekre használati anyagokként van szükség.

Kopóalkatrészek*: fűrészlánc, vezetésín, lánckerék, lánckenő olaj, motorolaj, karmos ütköző, láncfogó szerkezet, gyújtógyertya, légszűrő, üzemanyagszűrő, lánckenő olaj szűrője

* nem szerepel kötelezően a szállított elemek között!

14. Tárolás

- Tároláskor mindig használja a vezetősín borítását (27).
- A gyertyakulcs (28) felhelyezhető a gép aljára.
- Tárolás előtt minden alkalommal tisztítsa meg a készüléket, és végezzen rajta karbantartást, lásd a „Tisztítás és karbantartás” című fejezetet.
- A készüléket az időjárás hatásaitól védett módon, biztonságos, száraz, fagymentes, jól szellőző helyen tárolja. A szabadban való tárolás nem ajánlatos. Biztosítsa illetéktelen hozzáférés ellen.
- Üritse ki az olaj- és az üzemanyagtartályt leszívó szivattyúval.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A benzint ne távolítsa el zárt helyiségben, tűz közelében vagy dohányzás közben. A gázgökök robbanáshoz vezethetnek, vagy tüzet okozhatnak.

- Indítsa be a motort, és hagyja járni mindaddig, amíg elhasználja a maradék benzint.

15. Ártalmatlanítás és újrahaznosítás

A készülék olyan csomagolásban található, amely megakadályozza a szállítás közbeni sérüléseket. Ez a csomagolás nyersanyag, így újra felhasználható vagy a nyersanyag-körforgásba visszaforgatható.

A készülék és annak tartozékai különböző anyagokból állnak, pl. fémből és műanyagokból. A hibás alkotóelemeket juttassa el az újrahaznosító helyekre. Érdeklődjön a szakkereskedésben vagy a helyi önkormányzatnál!



A csomagolás környezetbarát anyagokból készült, amelyeket a helyi szelektív hulladékgyűjtő pontokon ártalmatlaníthat.

Az elhasználdott készülék ártalmatlanítási lehetőségeiről a helyi önkormányzatnál tájékozódhat.

Üzemanyagok és olajok

A maradék üzemanyagot, olajat és tisztításhoz használt folyadékot ártalmatlanítsa környezetbarát módon!

Az üres olajoskannákat és üzemanyagtartályokat ártalmatlanítsa környezetbarát módon.

A folyadékokat és tárolóedényeket adja le ártalmatlanításra a megfelelő átvevőhelyen.

16. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Lehetséges ok	Megoldás
A motor nem indul be	Helytelen az indítási eljárás	Kövesse az indításra vonatkozó utasításokat
A motor beindul, de nem adja le az egész teljesítményét	Szennyezett a légszűrő (32)	Tisztítsa meg a légszűrőt (32)
A motor egyenetlenül jár	Helytelenül van beállítva a gyújtógyertya gyertyahézagja	Tisztítsa meg a gyújtógyertyát és állítsa be a gyertyahézagot, vagy tegyen be új gyújtógyertyát
Kormos vagy nedves a gyújtógyertya	Hibás porlasztóbeállítás	Állítsa be a porlasztót, és szükség esetén tisztítsa meg a gyújtógyertyát, vagy cserélje le egy újra

CE - Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung
CE - Declaration of Conformity



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie, Verordnung und Normen für den Artikel
GB hereby declares the following conformity under the EU Directive, regulations and standards for the following article

Marke / Brand: **FERREX**
 Art.-Bezeichnung / Article name: **KETTENSÄGE FÜR WALDPFLEGE MIT BENZINMOTOR - CSP50**
CHAINSAW FOR FOREST SERVICE WITH PETROL ENGINE - CSP50
 Art.-Nr. / Art. no.: **814165**

<input type="checkbox"/>	2014/29/EU	<input type="checkbox"/>	2004/22/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/>	2014/35/EU	<input type="checkbox"/>	2014/68/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	2011/65/EU*	<input type="checkbox"/>	Annex VI Noise: measured L_{wA} = xx dB(A); guaranteed L_{wA} = xx dB(A) Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EC	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	2010/26/EC Emission. No: e24*2016/1628*2018/989SHA1/P*0378*00
<input checked="" type="checkbox"/>	Annex IV Notified Body: TÜV Rheinland LGA Products GmbH- Tillystraße 2 - 90431 Nürnberg Notified Body No.: 0197 Certificate No.: BM 50486834 0001				

Standard references:


EN ISO 11681-1:2011; EN ISO 14982:2009

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
 This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Ichenhausen, den 04.11.2021


 Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2021
Subject to change without notice

Technische Dokumentation verfügbar bei:
 Documents registrar: Georg Kohler
 Scheppach, Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
 Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

